



# TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 55

Donnerstag, 4. Februar 2016

Nummer 5

## ***Eröffnung des nah & gut - Marktes Fackler in der Hauptstraße***

**NEUERÖFFNUNG**



Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

was wäre ein Dorf ohne Grundversorgungen und Dienstleistungen des täglichen Bedarfs, ohne eine wohnortnahe Lebensmittelversorgung? Ein Dorfladen, wie auch Metzgerei, Bäckerei, Getränkemarkt, Bankfiliale, Tankstelle, Mühlen usw. sind soziale Treffpunkte und gerade für unsere wachsende Anzahl von älteren Mitbürgern von großer Bedeutung.

So sind wir alle geradezu erleichtert, dass am heutigen Tage des Erscheinens des Mitteilungsblattes die Familie Fackler aus Boos den Lebensmittelmarkt „nah & gut Fackler“ offiziell eröffnet. Ein sehr ansprechend eingerichteter,



freundlicher Verkaufsraum mit den unterschiedlichsten Waren lädt ALLE zum Einkaufen ein.

Ein herzliches Dankschön möchte ich auch im Namen des Gemeinderats an die Eigentümer und bisherigen Marktbetreiber, die Familie Sigg aussprechen. Sie haben uns an diesem Standort über 16 Jahre zuverlässig mit frischen Waren des täglichen Lebens versorgt.

Sehr erfreulich ist auch, dass allen Mitarbeiterinnen die Weiterbeschäftigung angeboten wurde.

Herrn Gemeinderat Volker Rehm danken wir für seinen Einsatz rund um die erfolgreiche Nachfolgeregelung.

Der Marktleiterfamilie Fackler, der Filialleiterin Frau Sandra Weiß und ihren Mitarbeitern spreche ich ein herzliches Willkommen in Tannheim aus und wünsche ihnen viel Erfolg und zufriedene Kunden.

Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben es nun ein großes Stück weit selber in der Hand, wie Sie als Verbraucher letztlich beim Einkauf „mit den Füßen“ darüber abstimmen, ob die bestehenden bzw. neu geschaffenen Läden und Einrichtungen im Ort überleben können und werden.

Unserem neuen Lebensmittelmarkt wünsche ich einen guten Start.

Ihr  
Thomas Wonhas  
Bürgermeister



Von links nach rechts:  
Herr und Frau Sigg, Marktleiter Herr Fackler, Filialleiterin Frau Weiß,  
Herr Gemeinderat Rehm, Herr Bürgermeister Wonhas



Katholischer Frauenbund

**E i n l a d u n g**

Zu unserer

**Weiberfasnet**

am Rosenmontag, den 8. Februar 2016

ab 19.59 Uhr

im Gemeindehaus St. Martin



laden wir unsere Mitglieder und alle Frauen und Männer, die mit uns eine närrische Fasnet feiern wollen, herzlich ein. Eine lustige Maskierung ist erwünscht.

Tolle Einlagen sowie unsere Live-Musik sorgen für gute Stimmung und Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Zur Deckung unserer Unkosten wird ein Eintrittsgeld erhoben.

Auf ein paar Stunden des Frohsinns mit Ihnen freut sich das Team vom Frauenbund.





## AMTLICHE BEKANTMACHUNGEN

### Vordrucke Einkommensteuererklärung 2015

Die Vordrucke für die Einkommensteuererklärung 2015 liegen im Rathaus am Infostand im Obergeschoss zur kostenlosen Mitnahme aus.

### FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



#### FUNKEN

Die Jugendfeuerwehr lädt alle Bürger zum diesjährigen Funken am **Samstag, 13. Februar 2016, ab 19:00 Uhr**, ein.

Um **19:30 Uhr** wird der Funken entzündet.

Der Funkenplatz befindet sich in diesem Jahr in der Arlacher Straße (hinter Firma Kühle).

Besuchen Sie uns beim Funkenfeuer und genießen Sie unsere Funkenküchle, Leberkäsesemmel, Glühwein und Punsch.

Über Ihren Besuch freut sich die Jugendfeuerwehr Tannheim

### Freundeskreis Blaues Haus Tannheim



**Einladung zum Willkommenscafé**  
Um sich besser kennen zu lernen, gemeinsam ins Gespräch zu kommen und einen schönen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen, veranstaltet der Freundeskreis Blaues Haus ein Willkommenscafé.

**Dazu laden wir alle Interessierten am 07.02.2016 um 15 Uhr in das Kath. Kirchengemeindehaus Tannheim ein.**

Auf Ihr Kommen freuen sich unsere syrischen Mitbürger und der Freundeskreis Blaues Haus!

### VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, Fax: 9318-34,

E-mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten: Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 - 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post, Fax oder Email an uns senden.

In den Faschingsferien ist das Büro geschlossen, schriftliche Anmeldungen per Post, email und über die Homepage werden bearbeitet.

**Das neue Semesterprogrammheft Frühjahr/Sommer 2016 ist da!! Über unsere Homepage können Sie sich zu jeder Zeit ganz einfach anmelden. Das neue Programmheft der vhs-Illertal gibt es ab sofort in allen Banken, vielen Geschäften und Rathäusern im Illertal und in der Geschäftsstelle im Rathaus in Erolzheim.**

**Bitte beachten Sie auch unsere laufenden Zusatztermine im Internet!**

**Die neuen Kurse beginnen nach den Faschingsferien!**

**Es sind noch Plätze frei!**

**Mittwoch, 10.02.2016**

**Traditionelles Gebäck mit dem Thermomix am Nachmittag** (Monika Diepolder-Manthei), 1 Nachmittag, 13:30 - 17:30 Uhr, 19 Euro + Lebensmittelkosten, Tannheim Schulküche, 3. Eingang, OG – noch 6 Plätze frei-

**Montag, 15.02.2016**

**Bogenschießen für Fortgeschrittene** (Rudi Sparakowski), 3 Abende, 19 - 21: Uhr, 36/27 Euro + Kursmaterial 15 Euro vor Ort, Schützenheim Kirchberg, Bogenhalle

**Korrektur für Kurs Nr. 408.01 Französisch für Anfänger oder mit geringen Vorkenntnissen**  
**Kursbeginn: Mittwoch, 17.02.2016, 18 - 19 Uhr, Grundschule Tannheim**  
**Kursbuch, Flusion 1, ab Lektion 4**

## DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

### Öffnungszeiten in den Faschingsferien

In den Faschingsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 8. Februar bis 12. Februar 2016 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien zu folgenden Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag 8 bis 16 Uhr.

Auch das Kreismedienzentrum ist in den Faschingsferien vom 8. Februar bis 12. Februar 2016 nicht geöffnet.

### Außenstellen des Landratsamts in Riedlingen am Fasnetsdienstag nicht geöffnet

Die Behördenteile des Landratsamts in Riedlingen (Kfz-Zulassungsstelle, Sozialamt, Straßenamt und Betriebsstelle des Kreisforstamts) sind am Fasnetsdienstag, 9. Februar 2016, nicht geöffnet.

### Qualipass

#### Erhöhte Nachfrage der Schulen

Das Kreisjugendreferat gab im Jahr 2015 insgesamt 678 Qualipass-Dokumentenmappen an interessierte Jugendliche, Vereine und Schulen im Landkreis Biberach aus. Aufgrund der Ergänzung des Bildungsplans durch das Schulfach „Wirtschaft und Berufsorientierung“ ab dem kommenden Schuljahr wird mit einer erhöhten Nachfrage der Schulen gerechnet. Daher stockt die Kreissparkasse Biberach die Finanzierung von bisher 500 auf 600 Qualipass-Dokumentenmappen auf und unterstützt damit das ehrenamtliche Engagement von Jugendlichen.

#### Ziele und Bestandteile des Qualipasses

Bestandteile der Mappe sind neben den persönlichen Angaben des Inhabers auch Informationen zum Berufsstart, Internetadressen zur Hilfe bei der Berufswahl und Vordrucke über den Nachweis von praktischen und theoretischen Tätigkeiten. Mit seinem Inhalt verfolgt der Qualipass zwei Absichten: Die Jugendlichen werden zum einen motiviert, sich mit ihren Aktivitäten und ihrem Engagement auseinanderzusetzen, um sich so eigene Fähigkeiten und Neigungen bewusst zu machen. Zum anderen sollen einzelne Nachweise bei Bewerbungen eine persönliche Visitenkarte sein. So können bereits die Bewerbungsunterlagen deutlich machen, dass der Jugendliche weit mehr als gute Noten vorzuweisen hat. Der Qualipass trägt zu einer Kultur der Anerkennung vielfältiger Lernorte und Praxisleistungen bei und ist somit auch ein gewisses „Dankeschön“ für ehrenamtliche Tätigkeit.

Weitere Informationen gibt es im Kreisjugendreferat, Margit Renner, Telefonnummer 07351 52-7106, E-Mail margit.renner@biberach.de oder im Internet unter [www.ju-bib.de](http://www.ju-bib.de).

### „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Die Biberacher Ernährungsakademie bietet am Freitag, 19. Februar 2016, von 9.30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“. Damit Eltern den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen, erhalten sie wertvolle Tipps. Die BeKi-Fachfrau Jennifer Sauter stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor.



Wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Nahrung zusammen? Fragen, auf die junge Eltern eine Antwort bekommen. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei.

Anmeldung ist möglich bis spätestens Montag, 15. Februar 2016, per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info) oder telefonisch unter 07351 52-6702.

### Umwelt und Pflanzen schützen

Im Landkreis Biberach wird auf 78.000 Hektar Landwirtschaft betrieben. Auf all diesen Flächen und darüber hinaus in allen Bereichen des Obst- und Gartenbaus ist es notwendig, Pflanzen zu schützen. Alle Personen die beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden benötigen einen Sachkundenachweis. Der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung bietet in Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt und der BayWa hierzu zwei Fortbildungsveranstaltungen an.

Die Veranstaltungen teilen sich jeweils in einen Informationsteil zu speziellen Pflanzenschutzproblemen und -mitteln auf. Dieser Teil beginnt um 9.30 Uhr und endet mit dem Mittagessen. Es schließt sich ein zweiter zweistündiger Teil ab 13.30 Uhr mit der Fortbildung zum Sachkundenachweis an.

### Termine und Veranstaltungsorte

Der erste Tag findet am Donnerstag, 11. Februar 2016, in Betzenweiler, Gasthaus Traube statt. Themen sind Gelbrost und Septoria (Cheminova), Herbizideinsatz (Spiess), Maiszünsler und Ampfer (DuPont), Ackerfuchsschwanz (DowChemical). Der zweite Termin ist am Freitag, 12. Februar 2016, in Hürbel, Gasthaus Adler. Hier geht es um Hirsearten (BASF), Herbizidstrategien (Bayer) und Düsentechnik (Syngenta).

## DIE DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG INFORMIERT

### Vorträge zur Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge im Februar 2016 in Ulm

Aktuelle Informationen rund um die Rente und Antworten auf die wichtigsten Fragen bietet das Regionalzentrum Ulm der Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in seinen kostenlosen Vorträgen und Seminaren.

In Ulm informiert die Rentenversicherung am 01.02.2016 um **16:30 Uhr** über das Thema „Selbständig? Richtig und gut rentenversichert!“.

Am 02.02.2016 um **9:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Frauen und Rente: Wie bin ich abgesichert?“

Am 04.02.2016 um **9:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe am Arbeitsleben“.

Am 25.02.2016 um **16:30 Uhr** gibt es Informationen zum Thema „Altersvorsorge – Was habe ich schon? Was brauche ich noch?“

Die Fachleute der Rentenversicherung referieren zum jeweiligen Thema und gehen auf Ihre Fragen ein.

Alle Vorträge dauern etwa ein bis zwei Stunden und finden im Regionalzentrum Ulm, Wichernstr.10, 3. Obergeschoss statt.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter der Telefonnummer 0731 920410.



## SCHULNACHRICHTEN

### Staatliche Wirtschaftsschule

im Staatlichen Kaufmännischen Berufsbildungszentrum Jakob Küner



### eine Alternative für Mittel-, Haupt-, Realschüler und Gymnasiasten

#### 4-stufige Wirtschaftsschule nach der 6. oder 7. Klasse \*wahlweise gebundene Ganztagesklasse

Einschreibetage: Dienstag, 05. April 2016	13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Mittwoch, 06. April 2016	13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Donnerstag, 14. April 2016	13:00 Uhr bis 16:30 Uhr

#### 2-stufige Wirtschaftsschule ab der 9. Klasse

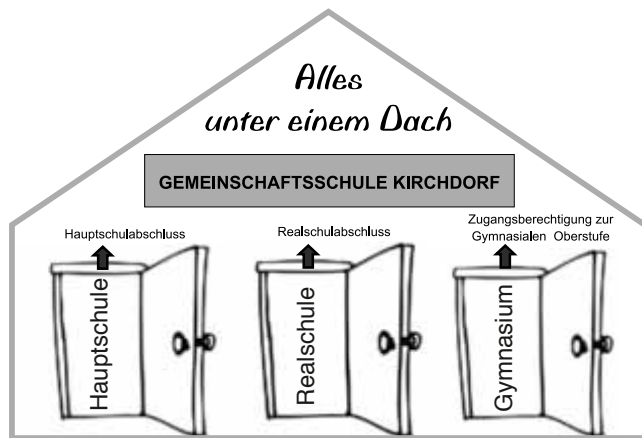
Voranmeldung : ab Mittwoch, 24. Februar 2016

**Anmeldeunterlagen:** Geburtsurkunde, Zwischenzeugnis, (im Original) eventuell Sorgerechtsbescheid und Attest (z. B für Legasthenie)

Bodenseestraße 41, 87700 Memmingen  
Tel: 08331 9649-0  
[www.bbzb-mm.de](http://www.bbzb-mm.de)

Montag bis Donnerstag 08:00 Uhr bis 11:30 Uhr  
13:30 Uhr bis 16:30 Uhr  
Freitag 08:00 Uhr bis 10:30 Uhr  
11:15 Uhr bis 13:30 Uhr

Informationsveranstaltung:  
„Fit für die Wirtschaftsschule“  
Mittwoch, 9. März 2016,  
18:00 Uhr



*Bei uns stehen alle Türen offen!*

**INFOABEND für Eltern der Klasse 4**  
**Donnerstag, 18.02.2016 und Montag, 22.02.2016**  
 um 19.30 Uhr im Neubau der Michael-von-Jung-Schule  
**Schnuppernachmittag für Schüler**  
 Dienstag, 23.02.2016 vom 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr

### Gymnasium Ochsenhausen

#### Abiturarbeiten können eingesehen werden

Die Abiturienten des Jahrgangs 2015 des Gymnasiums Ochsenhausen haben die Möglichkeit, im Zeitraum vom 29. Februar bis zum 11. März 2016 ihre korrigierten Abiturprüfungsarbeiten an der Schule einzusehen.

Außerdem können die Abiturienten des Jahrgangs 2012 ihre Arbeiten im gleichen Zeitraum am Gymnasium Ochsenhausen abholen, ansonsten werden die Dokumente vernichtet.

Die „Ehemaligen“ werden gebeten, individuelle Termine mit Frau Hoffmann (Tel.: 07352/921531) zu vereinbaren.

### Matthias-Erzberger-Schule Biberach

#### Die Matthias-Erzberger-Schule informiert über die Ausbildungen in der Haus- und Landwirtschaft am 15. Februar 2016, ab 14.00 Uhr

Um allen Eltern von Schulabgängern (Hauptschule, Realschule, Gymnasium) Gelegenheit zu geben, sich mit ihren Jugendlichen über den Ausbildungsberuf des Landwirts zu informieren, freut sich die Schulleitung der Matthias-Erzberger-Schule Biberach, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Biberach/Landwirtschaftsamt eine Informationsveranstaltung anbieten zu können.

**Montag, 15. Februar 2016, 14.00 Uhr,**  
**Raum 345**  
**(Berufsbild Landwirt)**

Ebenso informieren wir über den vielseitigen Beruf der Hauswirtschafterin bzw. des Hauswirtschafers, der heutzutage einige Aufstiegschancen bietet und für Frauen mit Familie auch in Teilzeit absolviert werden kann.

**Montag, 15. Februar 2016, 14.00 Uhr,**  
**Raum 254**  
**(Berufsbild Hauswirtschafterin)**

Matthias-Erzberger-Schule Biberach, Leipzigstraße 11 im Kreis-Berufsschulzentrum, Tel.: 07351/346-215, Fax: 07351/346-342  
 E-Mail: sek.mes@biberach.de; Internet: www.mes-bc.de



## KINDERGARTENNACHRICHTEN

### KINDERGARTEN „ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



#### Kindergartenanmeldung für das Kindergartenjahr 2016 / 2017

Wenn Sie Ihr Kind in unserer Einrichtung für das Kindergartenjahr ab September 2016 anmelden möchten, dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.

Anmeldetermin:

**Mittwoch, den 17. Februar 2016 von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr**  
 bei uns im Kindergarten.

Wir bieten in unserer Einrichtung unterschiedliche Betreuungsmodelle an, bis zur Ganztagesbetreuung.

Unser Kindergarten hat 3 Kindergruppen im Alter und 1 Krippengruppe für Kinder ab 1 Jahr.

Bei diesem Anmeldegespräch erhalten Sie weitere Informationen und offene Fragen können besprochen werden.

Gerne können wir telefonisch einen Termin vereinbaren – 08395/448

Kontakt:

Kath. Kindergarten „Zum guten Hirten“  
 Kindergartenleitung Frau Hug  
 Hauptstr. 29, 88459 Tannheim, Tel: 08395-448  
 e-mail: kiga.tannheim@gmail.com  
 www.kindergarten-tannheim.de

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Kath. Kirchengemeinde Tannheim

Kirchliche Nachrichten  
 katholisch



Homepage: [se-rot-iller.drs.de](http://se-rot-iller.drs.de)

#### Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrer Ambros Tungal: Tel. 08395 / 93699-11  
 e-mail: [Ambros.Tungal@drs.de](mailto:Ambros.Tungal@drs.de)  
 Pastoralreferentin H. Weiß: Tel. 93699-12  
 e-mail: [Hildegard.Weiss@drs.de](mailto:Hildegard.Weiss@drs.de)  
 Pfarrer i.R. Günter Hütter: Tel. 08395/9369181  
 Pfarrbüro: F. Hecker: Tel. 2348, Fax 7834  
 e-mail: [Pfarramt\\_Tannheim@t-online.de](mailto:Pfarramt_Tannheim@t-online.de)  
 Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot

Pfarrbüro Rot: I. Schmidberger: Tel. 93699-0  
 e-mail: [StVerena.RotadRot@drs.de](mailto:StVerena.RotadRot@drs.de)  
 Fax 08395/93699-20  
 Öffnungszeiten: Montag 8.00 - 12.30 Uhr  
 Donnerstag 14.00 - 19.00 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

e-mail: [StPetrusinKetten.Haslach@drs.de](mailto:StPetrusinKetten.Haslach@drs.de)  
 Pfarrbüro: A. Schäle, Tel. 2394, Fax 934898  
 Öffnungszeiten: Mittwoch 18.00 - 19.30 Uhr

#### Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: H. Föhr: Tel. u. Fax 07568/241  
 Öffnungszeiten: Mittwoch 9.00 - 10.00 Uhr  
 e-mail: [pfarramt-ellwangen@web.de](mailto:pfarramt-ellwangen@web.de)

#### Beerdigungsbereitschaft

**7. – 13. Febr. 2016** Pastoralreferentin Weiß  
 Tel. 08395 / 93699-12



## Aschermittwoch

Der Name ist Programm: „Ascher“-Mittwoch heißt der erste Tag der Fastenzeit, und der zentrale Ritus hat sich tief ins weltliche Vokabular eingepreßt: „Asche auf mein Haupt“ lautet eine alte Entschuldigungsfloskel. In Sack und Asche gehen, das wird heute noch als Synonym für ein demütig schuld bewusstes Auftreten verstanden. An diesem Tag, dem Beginn der österlichen Bußzeit, geht es natürlich um das Fasten, und, soweit man dazu noch bereit ist, um Buße und Umkehr. Aber was haben denn eigentlich Fasten und Buße mit der „Asche“ zu tun? „Gedenke, dass Du Staub bist und zum Staube zurückkehrst!“ So lautet die alte, recht morbide Formel beim Aschekreuzritus, mitunter ersetzt durch das Bibelwort: „Kehre um und glaube an das Evangelium ... « Aber auch wenn Umkehr immer ein Thema für uns sein müsste, so ist das Staub-Wort heute vielleicht die angemessenere Ritusformel.

Staub und Asche sind Zeichen der Vergänglichkeit! Unsere auf Perfektion und Effizienz ausgerichtete Kultur tut sich schwer mit dem Gedanken an die eigene Sterblichkeit. Ein Fasten, das auf Gesundheit und Erziehung zu nachhaltigem Benehmen angelegt ist, mag ethisch und vernünftig sein, es trifft aber nicht den Kern der christlichen Bußzeit: Da geht es um eine Bekehrung, eine Umkehr vom Ich zum Du, von mir selbst zu Gott. Der Blick des Diät-Patienten geht zur Waage und in den Spiegel. Aber die dort sichtbaren Erfolge sind bestenfalls von kurzer Dauer. Der Fastende soll neue Kraft für den Blick in das Evangelium und zu den Brüdern und Schwestern finden. Den Gläubigen ist die Erinnerung an die eigene Sterblichkeit immer Verweis auf eine gemeinsame ewige Heimat, auf die wir uns immer wieder ausrichten. Solche Buße hätte dann sehr viel mit Freude und rein gar nichts mit zwanghafter Lustfeindlichkeit zu tun.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten an **Aschermittwoch**: In Rot, Ellwangen und Tannheim jeweils um 19.00 Uhr und in Haslach um 9.30 Uhr

### Gottesdienste in St. Martin, Tannheim

#### Samstag, 6. Februar

19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

#### Montag, 8. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

#### Dienstag, 9. Februar

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

#### Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch

##### Beginn der österlichen Bußzeit

7.40 Uhr Schüलगottesdienst – **entfällt**

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

#### Freitag, 12. Februar

10.30 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

17.00 Uhr Rosenkranzgebet

#### Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Heinz Sadlowski, wir gedenken auch Helene u. Josef Hennek)

10.00 Uhr Kinderkirche im Mehrzweckraum des Kindergartens

### Ministrantenplan

#### Samstag, 6. Februar - 19.00 Uhr Wortgottesdienst

Nina Brunner – Milena Valente,  
Johannes Zobeley – Franziska Wiest

#### Mittwoch, 10. Februar - 19.00 Uhr Aschermittwoch

Leon Dolderer – Christian Zinser,  
Selina Frank – Markus Arnold,  
Pius Graf – Henri Fakler

#### Sonntag, 14. Februar - 10.00 Uhr

Tatjana Wieder – Anna Arnold,  
Viola Frank – Jana Ritzel,  
Marlena Ernie – Eva Brunner

### Gottesdienste in St. Verena, Rot

#### Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag i. Jahreskreis

##### Fasnetssonntag

10.00 Uhr Eucharistiefeier

10.00 Uhr Kinderkirche im Kapitelsaal

#### Dienstag, 9. Februar

19.00 Uhr Eucharistiefeier - **entfällt**

#### Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch

##### Beginn der österlichen Bußzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

#### Donnerstag, 11. Februar

7.25 Uhr Schüलगottesdienst - **entfällt**

#### Freitag, 12. Februar

17.00 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

#### Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag

10.00 Uhr Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Chor grenzenlos

- *besonders eingeladen sind die Ek-Familien, Beichtkinder mit Familien u. Firmbewerber/innen*

11.00 Uhr Taufe v. Maria Abrell, Maxim Sauter, Leon Schäle

### Gottesdienste in St. Petrus, Haslach

#### Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag i. Jahreskreis

##### Fasnetssonntag

8.30 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria Fluhr)

10.00 Uhr Kinderkirche im Kindergarten

#### Dienstag, 9. Februar

7.45 Uhr Schüलगottesdienst - **entfällt**

#### Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch

##### Beginn der österlichen Bußzeit

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

(Jahrtagsmesse f. Magnus Simmler, wir gedenken auch Kreszentia Högerle u. verst. Angeh.)

#### Sonntag, 14. Februar – 1. Fastensonntag

8.30 Uhr Familiengottesdienst (2. hl. Messopfer f. Kurt Mahle, wir gedenken auch Erwin u. Maria Uhrebein, Martin Riedmiller)

- *besonders eingeladen sind die Ek-Familien, Beichtkinder mit Familien u. Firmbewerber/innen*

### Gottesdienste in St. Kilian, Ellwangen

#### Sonntag, 7. Februar – 5. Sonntag i. Jahreskreis

##### Fasnetssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst zur Fasnet, mitgestaltet von der Narrenzunft Bawaldbohle, den Schalmeien und der Band

#### Mittwoch, 10. Februar – Aschermittwoch

##### Beginn der österlichen Bußzeit

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

#### Samstag, 13. Februar – 1. Fastensonntag

19.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria u. Erich Mahle u. verst. Angeh., wir gedenken auch Theresia Längst u. verst. Angeh.)

### Informationen

Bitte beachten Sie, dass das **Pfarrbüro Tannheim am 10. Februar (Aschermittwoch) geschlossen ist.**



#### Kinderkirche

Die Kinder sind ganz herzlich zur Kinderkirche am Sonntag, den 14. Februar 2016 eingeladen. Wir treffen uns um 10.00 Uhr im Mehrzweckraum des Kindergartens. Unser Thema lautet: „Gott liebt uns“ Wir freuen uns auf Euch.  
Das Team der Kinderkirche



### Erstbeichte 2016

#### ELLWANGEN

Familiengottesdienst: Sonntag, 21.02.2016, 10.00 Uhr  
Vorbereitungstreffen: Dienstag, 01.03.2016, 14.30 -17.15 Uhr im Pfarrhaus

Beichte: Dienstag, 08.03.2016, 15.30 – 17.00 Uhr im Pfarrhaus

#### HASLACH

Familiengottesdienst: Sonntag, 14.02.2016, 08.30 Uhr  
Vorbereitungstreffen: Donnerstag, 18.02.2016, 14.30 -17.15 Uhr im Schwesternhaus

Beichte: Donnerstag, 25.02.2016, 15.30 – 17.00 Uhr im Schwesternhaus

#### ROT

Familiengottesdienst: Sonntag, 14.02.2016, 10.00 Uhr  
Vorbereitungstreffen: Mittwoch, 02.03.2016, 14.30 -17.15 Uhr im Gemeindehaus St. Verena

Beichte: Mittwoch, 09.03.2016, 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena

#### TANNHEIM

Familiengottesdienst: Samstag, 20.02.2016, 19.00 Uhr  
Vorbereitungstreffen: Dienstag, 16.02.2016, 14.30 -17.15 Uhr im Gemeindehaus

Beichte: Mittwoch, 24.02.2016, 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus

### Fastenkalender

Blicken Sie hinter die Kulissen unserer Welt, lassen Sie sich vom Leben anderer berühren und wagen Sie österliche Veränderung. Im Fokus der Fastenaktion stehen die Menschen im brasilianischen Amazonasgebiete und der Megacity Sao Paulo, die sich alle für Gerechtigkeit einsetzen. Texte, Bilder und Geschichten erzählen von ihren Hoffnungen und ihrem Mut, sich gegen Unrecht zur Wehr zu setzen.

Neu ist, dass in diesem Jahr MISEREOR die Fastenaktion gemeinsam mit dem Rat der christlichen Kirchen Brasiliens (CONIC) durchführt. So haben wir auch MISEREOR-Freunde aus Brasilien gebeten, ihre Gedanken zu zwei Sonntagstexten zu formulieren.

Sieben Themen begleiten Sie durch die Fastenzeit: EINFACH - STILL - KLAR - LAUT - STARK - ECHT - FREI. Nehmen Sie sich jeden Tag neu einen Moment - zum Innehalten, Diskutieren und Träumen

Den Misereor-Fastenkalender können Sie an Aschermittwoch und am 1. Fastensonntag - sofern noch vorrätig - in der Kirche zum Preis von **2,50 €/ Stck.** kaufen.

### Werbeaktion Katholisches Sonntagsblatt in unserer Seelsorgeeinheit

*Liebe Gemeindemitglieder, in den nächsten Tagen besucht ein Mitarbeiter des Katholischen Sonntagsblattes, die Haushalte unserer Seelsorgeeinheit Rötiller. Herr Jütersonke möchte Leser für die Kirchenzeitung unserer Diözese gewinnen. Prüfen Sie bitte, ob auch Sie das „Katholische Sonntagsblatt“ bestellen können.*

*Das Katholische Sonntagsblatt bietet Lesenswertes für die ganze Familie z.B.*

- *Berichterstattung über aktuelle Ereignisse aus den Gemeinden, der Diözese und aus aller Welt.*
- *Denkanstöße und wertvolle Tipps für junge Familien in der Erziehungsphase*
- *Geistliche, spirituelle Impulse mit Bodennähe*
- *Informative Serien wie Leib und Seele, lebendige Gemeinde, Glaube und Wissen etc.*

*Gedruckt auf hochwertigem Papier mit wertvollen, gewinnbringenden journalistisch ansprechenden Beiträgen.*

*Das Sonntagsblatt ist ein wichtiger Bestandteil innerhalb unserer Gemeindegemeinschaft. Es ist Grundlage für alle, die Werte, Gemeinschaft und kirchliche Nähe mit dem Herzen sehen.*

*Ich unterstütze diese Werbeaktion und bitte Sie herzlich, sich in die große Leserschaft einzureihen.*

*Pfr. A. Tungl*



### Veranstaltungshinweis

#### Paare können sich auf die Ehe vorbereiten

Die katholischen Dekanate Biberach und Saugau bieten am **27. und 28.02.2016** im Jugendhaus St. Norbert, Klosterhof 9 in Rot an der Rot ein Ehevorbereitungstreffen für Paare an. Der Kurs findet statt von 10 bis 18 Uhr (Sa) und von 9:30 bis 14 Uhr (So). Das Ehepaar Julia Hainzl-Schlecht und Chris Schlecht und Gemeindefereferent Robert Gerner gestalten das Treffen. Es bietet Gelegenheit, über die Vorstellungen von Partnerschaft und Ehe miteinander ins Gespräch zu kommen, den täglichen Umgang miteinander in den Blick zu nehmen, sich über das Sakrament der Ehe zu informieren und der Frage nachzugehen, wie Paare Glauben und Leben in der Ehe praktisch verbinden können. Erlebnispädagogische Elemente und Begegnungen auch an außergewöhnlichen Orten nehmen das Leben mit all seinen Facetten in den Blick. Es wird eine Kursgebühr von 45 € pro Paar erhoben. **Anmeldungen bitte bis spätestens 10.02.2016** an die Geschäftsstelle der Dekanate, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Tel.: 07351/182130, E-Mail: [dekanat.biberach@drs.de](mailto:dekanat.biberach@drs.de), <http://dekanat-biberach.drs.de>

### „NEIN“ – EINE LIEBEVOLLE ANTWORT Herzliche Einladung zum Familienwochenende des Verbandes Katholisches Landvolk

Von Freitag, den 19. bis Sonntag, den 21. Februar 2016 lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für alle Familienmitglieder etwas zu bieten.

Inhaltliches Schwerpunktthema für die Erwachsenen ist das Nein, als liebevolle Antwort. Dabei geht es nicht nur darum, dass Kinder lernen, ein Nein der Eltern akzeptieren, sondern auch umgekehrt. Gemeint ist ein liebevolles Nein, welches eigentlich ein Ja zu eigenen, essentiellen Bedürfnissen ist. Im gemeinsamen Austausch möchten wir herausfinden, was es oft so schwer macht, liebevoll Nein zu sagen oder es zu akzeptieren, und wie wir es anfangen können, ein solches Nein in unser Familienleben einzuführen. Während der Gesprächsrunden werden die Kinder bestens betreut.

Das Kloster Heiligkreuztal ist ein idealer Ort, um sich mit Fragen zu beschäftigen, die im Alltag oft zu kurz kommen, sich wieder auf Werte zu besinnen und mit der ganzen Familie einfach eine schöne Zeit zu verbringen. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Zeller-Riedel und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das dritte und weitere Kinder sind frei. **Bitte melden Sie sich bis zum 8. Februar 2016 an.**

Anmeldung bei der Geschäftsstelle:  
Verband Katholisches Landvolk e.V.  
Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart  
Tel.: 0711 9791-117/118/176, Fax: 0711 9791-152  
E-Mail: [vk1@landvolk.de](mailto:vk1@landvolk.de)



### Chor grenzenlos

*Liebe Leit, groß ond klei,  
beim Zeller Umzug send mir huier au wieder dr'bei!  
Eiser Stand isch - wia au im letzte Johr - bei Baumanns*

*Peter,*

*ond mir hoffet, do sehet mir ui später.*

**Ab 13 Uhr** gibt's bei eis Essa ond Trenka,  
*do kennet ihr i ui dohoim s'Mittagessa schenka.*

*Mir verkauft Wegga mit Herzhaftem denna,  
wer's süß ma, kann au en Mohrakopfwegga nemma  
Zom Trenka gibt's warm oder kalt,  
au für a Schnäpsle ka ma macha en Halt.*

*Also liebe Leit, kommet alle vorbei,  
dr **Chor grenzenlos** lädt herzlich ei!*





## KGR ROT

*In Zell steigt die Fasnet, so soll's sei  
und wir sind huir mit dabei.  
Am Samstag, 6. Februar ab 12.00 Uhr ist es soweit  
und wir stehn an unserem Stand bereit.  
Der Kindergarten will sich dieses Jahr mehr vergnügen,  
darum konnten wir den Standplatz kriegen.  
Bei uns bekommt Ihr wie die letzten Jahre auch,  
was für den Durst und den leeren Bauch.  
Punsch, Schnaps und leckeren Glühwein,  
wie auch Leberkäs-Wecken (LKW) und Waffeln fein.  
Unser Likör, der heiße (B)Engel, ist ein ganz besonderer Genuss  
und für jeden beim Umzug ein wärmendes Muss.  
Wie viele von euch ja wissen,  
unserem Glockenstuhl von St. Verena  
geht's ganz besch.....(eiden).  
Der Erlös soll dafür sein,  
darum fließt auch alles hierhinein.  
Auf Euer Kommen fraiet mir uns scho heit,  
Der Kirchengemeinderat und seine Leit.*

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565-5409  
Pfarramt.Aitrach@elkw.de, www.aitrach-evkirche-rv.de

**Öffnungszeiten des Pfarrbüros:** Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 94 341 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

In der **Vakanzeit** hat Pfarrer Siegfried Kastler für Kasualien (Beerdigungen, Trauungen), Evang. Pfarramt Altann, Panoramastr. 11, Wolfegg, die Vertretung, Telefon 0 75 27 / 41 54.

### Wochenspruch

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ Lukas 18, 31

### Sonntag 7. Februar

9.15 Uhr Gottesdienst (Präd. Blumenthal), Aitrach  
10.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Blumenthal), Tannheim

### Dienstag, 9. Februar

9.30 Uhr Spielgruppe für Kleinkinder von 0 – 3 Jahren, Aitrach

### Sonntag, 14. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. i.R. Müller), Aichstetten



**Katholische  
Erwachsenenbildung**



### Film ab! Der Kinderfilm in der Roter Bücherei

Am **Samstag, 6. Februar 2016** zeigen wir um 17 Uhr in der Roter Bücherei den Film:

### RICO, OSKAR und das Herzgebreche



Zweite Leinwandadaption nach Andreas Steinhöfels Büchern um die Abenteuer und die Freundschaft der Berliner Jungs Rico und Oskar.

Der tiefbegabte, furchtlose Rico und der clevere, aber etwas übervorsichtige Oskar sind inzwischen dicke Freunde. Auf ihren Streifzügen durch Berlin sind sie immer wieder für neue Abenteuer zu haben. Diesmal ist leider Ricos Mutter betroffen. Die hat sich beim Bingo in illegale Machenschaften verstricken las-

sen. Jetzt ist nicht nur die Polizei, sondern auch der fiese Boris hinter ihr her. Klar, dass die Jungs alles versuchen, um Mama aus der Bredouille zu helfen. Unterstützung erhalten sie dabei auch vom alten Lebenskünstler Van Scherten.

Ebenso spannende wie amüsante Fortführung der Erlebnisse der beiden ungleichen Freunde als Mischung aus Krimi und Milieubeschreibung. Der Film punktet erneut durch seine ernsthafte Einlassung auf die Gefühle seiner kindlichen Hauptdarsteller.

FSK ab 0, von uns empfohlen als „Sehenswert ab 8 Jahren“.

Dauer bis etwa 18.30 Uhr.

Ort: Roter Bücherei St. Verena in der Ökonomie

Kosten: Spende

Infos: 08395/ 2806

## VEREINSMITTEILUNGEN



### Einladung zur Aufführung der Kindertheatergruppe

Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf unsere jungen Nachwuchstalente, die uns am **Sonntag, den 21. Februar 2016** das Stück „Das Zauberkräutlein“, von Rosmarie Potzinger präsentieren werden.

Die Aufführung beginnt um 14:00 Uhr und findet in der Aula der Grundschule Tannheim statt.

Anschließend gibt es wieder Kaffee und Kuchen.

Der Eintritt ist frei! (Wir bitten um eine kleine Spende.)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## FÖRDERVEREIN DES

## MUSIKVEREINS TANNHEIM E.V.



### Einladung zur Generalversammlung

Hiermit möchten wir schon heute alle Mitglieder herzlich zur Generalversammlung einladen. Diese wird am **Samstag, 20. Februar, um 19.00 Uhr** im Proberaum des Musikvereins (DGH) stattfinden.

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Verschiedenes

Die Vorstandschaft



### Generalversammlung

Am **Samstag, den 20. Februar 2016**, findet um 20.00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Tannheim die diesjährige Generalversammlung statt. Hierzu sind alle aktiven Mitglieder, sowie alle Ehrenmitglieder herzlich eingeladen.

#### Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht der Kassierin
5. Bericht der Kassenprüfer



6. Entlastung der Vorstandschaft
  7. Bericht des Dirigenten
  8. Bericht der Jugendausbildung
  9. Bekanntgabe des Probenbesuches
  10. Verschiedenes
- Die Vorstandschaft

## SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



### Abteilung Fußball

#### Jugendfußball

##### C1-Jugend-Hallenturniere

##### BZH-Meisterschaft Vorrunde am 12.12.15 in Erolzheim

SGM Tannheim – SGM Ringschnait 2	1-0
SGM Tannheim – SGM Maselheim	4-0
SGM Tannheim – SGM Muttensweiler 2	2-3
SGM Tannheim – FC Wacker Biberach 1	2-1

1. Platz, somit qualifiziert für die Zwischenrunde

##### BZH-Meisterschaft Zwischenrunde am 10.01.16 in Wain

SGM Tannheim – FV Oly. Laupheim 2	1-0
SGM Tannheim – FC Mittelbiberach	2-0
SGM Tannheim – TSG Achstetten	1-0
SGM Tannheim – SGM Baustetten	1-1

1. Platz, qualifiziert für die Endrunde

##### BZH-Meisterschaft Endrunde am 17.01.16 in Hochdorf

SGM Tannheim – SGM Ringschnait 1	0-1
SGM Tannheim – SGM Kirchberg 1	1-3
SGM Tannheim – FV Biberach 1	2-0

##### Spiel um Platz 7

SGM Tannheim – SGM Ochsenhausen 0-0; 2-4 n.S.  
 Folgende Spieler wurden bei der BZH-Meisterschaft eingesetzt:  
 Riedmiller Nikolai, Villinger Niklas(1), Kaiser Tobias(1), Boscher Gabriel(7), Schultheiß Leo(5), Kiefer Tom, Tschersich Tim, Gumbel Tobias(2), Marx David und Haban Bene(1)

##### Hallenturnier am 29.12.15 in Biberach

SGM Tannheim – SGM Ringschnait	0-0
SGM Tannheim – FSV Waiblingen	2-0
SGM Tannheim – FC Wacker Biberach	3-1
SGM Tannheim – FV Ravensburg	0-1
SGM Tannheim – FV Illertissen	0-5

5. Platz unter 12 Mannschaften

Eingesetzte Spieler/in: Riedmiller Nikolai, Kiefer Tom, Tschersich Tim, Villinger Niklas, Kaiser Tobias, Boscher Gabriel(3), Natterer Lisa(1), Marx David(1) und Gumbel Tobias.

##### Hallenturnier am 04.01.16 in Ochsenhausen

SGM Tannheim – FC Wacker Biberach	3-1
SGM Tannheim – FC Wangen	2-2
SGM Tannheim – SGM Ringschnait	3-1
SGM Tannheim – SGM Ochsenhausen 1	2-1

##### Halbfinale:

SGM Tannheim – SG Dettingen/Donau	1-2
-----------------------------------	-----

##### Spiel um Platz 3

SGM Tannheim – SGM Ochsenhausen 1 4-2 n.S.  
 Eingesetzte Spieler: Riedmiller Nikolai, Kiefer Tom, Weikmann Moritz, Kaiser Julian, Boscher Gabriel, Marx David, Schultheiß Leo, Haban Bene und Schmaus Elias.

##### Hallenturnier am 09.01.16 in Schwendi

SGM Tannheim – SGM Ochsenhausen	1-3
SGM Tannheim – SV Burgrieden	0-2
SGM Tannheim – TSG Achstetten	1-1

##### Spiel um Platz 5

SGM Tannheim – SGM Schwendi 6-1  
 Eingesetzte Spieler/in: Lorenz Dominik, Kaiser Julian, Weikmann Moritz(1), Natterer Lisa, Haban Bene(2), Kunz Svenja(2), und Tschersich Tim(3).

##### Hallenturnier am 29.01.16 in Erolzheim

SGM Tannheim – TSV Neu-Ulm	2-1
SGM Tannheim – SGM Kirchberg	5-0
SGM Tannheim – SGM Erolzheim 2	2-1

##### Halbfinale

SGM Tannheim – FC Leutkirch	1-2
-----------------------------	-----

##### Spiel um Platz 3

SGM Tannheim – TSV Neu-Ulm 0-5  
 Eingesetzte Spieler/in: Riedmiller Nikolai, Marx David, Tschersich Tim, Kaiser Julian, Kunz Svenja, Gumbel Tobias, Boscher Gabriel und Schultheiß Leo.

##### Bezirkshallenrunde

##### D 3 - 5 Platz von 5

SGM Tannheim III - FV Biberach	0:3
SGM Tannheim III - Mettenberg II	0:3
SGM Tannheim III - Mittelbuch	0:3
SGM Tannheim III - Gutenzell	0:4

Mit dabei waren : Nico Walter, Vincent Ölmaier, Johannes Haag, David Schmaus, Timo Riedle, David Simma, Robin Weiss, Michael Kaiser und im Tor spielte Benedikt Marx

##### D 2 - 6 Platz von 6

SGM Tannheim II - Schemmerhofen II	0:1
SGM Tannheim II - Burgrieden	0:3
SGM Tannheim II - Rissegg I	1:4
SGM Tannheim II - Muttensweiler	1:2
SGM Tannheim II - Bellamont	0:0

Tore: Mark Martin 1 und Simon Dengler 1

Noch mit dabei waren: Ben Wachter, Tobias Dorn, Marco Fakler Emanuel Schmid und im Tor spielte Elias Hecht

##### D 1 - 2 Platz von 5

SGM Tannheim I - Ochsenhausen II	2:0
SGM Tannheim I - Eberhardzell	0:1
SGM Tannheim I - Schemmerhofen I	1:0
SGM Tannheim I - Reinstetten	2:0

Tore: Samuel Kempfer 2, Patrick Aumann 1 und David Villinger 2  
 Noch mit dabei waren: Paplo Reisacher, Paul Möhrle, Simon Aumann, Jonas Baur und im Tor spielte Moritz Bischof

##### Zwischenrunde

##### D 1 - 3 Platz 5

SGM Tannheim I - Äpfingen	2:1
SGM Tannheim I - Mittelbuch	0:0
SGM Tannheim I - Olympia Laupheim I	0:1
SGM Tannheim I - Rissegg I	1:2

Tore: David Villinger 3

Noch mit dabei waren: Samuel Kempfer, Patrick Aumann, Paul Möhrle, Simon Aumann, Jonas Baur und im Tor spielte Moritz Bischof

##### Turnier in Ottobeuern (von Böhen)

##### D Jugend - 1 Platz von 7

SGM Tannheim - Erkheim	2:0
SGM Tannheim - Böhen/Wolfertschwenden II	1:0
SGM Tannheim - Böhen/Wolfertschwenden I	1:0
SGM Tannheim - Kronburg	0:0
SGM Tannheim - Ebersbach/Ronsberg	0:1
SGM Tannheim - Memmingerberg	3:0

Tore: Marc Martin 1, David Schmaus 1, Timo Riedle 3 und David Villinger 2

Noch mit dabei waren: Simon Dengler, Vincent Ölmaier, Robin Weiss und im Tor spielte Marco Fakler

##### Turnier in Kirchdorf

##### D Jugend - 6 Platz von 7

SGM Tannheim - Heimertingen/Fellheim	0:4
SGM Tannheim - Kirchdorf	2:2
SGM Tannheim - Lachen/Benningen	0:3
SGM Tannheim - Niederrieden/Boos	3:0
SGM Tannheim - Balzheim	0:3
SGM Tannheim - Steinheim	0:3



Tore: Nico Walter 2, Jonas Baur 1 und David Villinger 2  
 Noch mit dabei waren: Sebastian Stütze, Tobias Dorn, Michael Kaiser, Johannes Haag und im Tor spielte Elias Hecht

### Turnier in Vöhringen

D Jugend - 6 Platz von 12

SGM Tannheim - Baltringen	3:0
SGM Tannheim - Vöhringen	1:1
SGM Tannheim - Memmingen	1:2
SGM Tannheim - Illerrieden	1:4
SGM Tannheim - Balzheim	0:2
SGM Tannheim - Laupheim	1:3

Tore: Patrick Aumann 2, Simon Dengler 1, Paul Möhrle 1 und David Villinger 3

Noch mit dabei waren: Simon Aumann, Paplo Reisacher, Samuel Kempfer und in Tor spielte Moritz Bischof

### Turnier in Aichstetten

D Jugend - 5 Platz von 8

SGM Tannheim - Aichstetten I	1:2
SGM Tannheim - Altusried	2:2
SGM Tannheim - Unterzeil	1:1
SGM Tannheim - Aichstetten II	4:3 n.S.
SGM Tannheim - Altusried	4:3 n.S.

Tore: Paplo Reisacher 2, Jonas Baur 3, Marco Fakler 1, Marc Martin 1, Ben Wachter 2 und David Villinger 2

Noch mit dabei war: Florian Rude und im Tor spielten Marco Fakler und David Villinger

### Turnier in Ochsenhausen

D 2 - 6 Platz von 8

SGM Tannheim II - Ochsenhausen II	5:0
SGM Tannheim II - Bad Wurzach	1:6
SGM Tannheim II - Eberhardzell	1:1
SGM Tannheim II - Schönebürg	0:6

Tore: Timo Riedle 3, Luis Oecknick 2, Noel Wachter 1 und Robin Weiss 1

Noch mit dabei waren: Michael Kienzle, Michael Kaiser, Andi Gamisch und im Tor spielte Benedikt Marx

D1 - 5 Platz von 8

SGM Tannheim I - Bad Wurzach	1:1
SGM Tannheim I - Ochsenhausen I	0:2
SGM Tannheim I - FV Biberach	1:0
SGM Tannheim I - Dettingen/Donau	2:1

Tore: Simon Aumann 2, Ben Wachter 1 und Moritz Bischof 1

Noch mit dabei war: Simon Dengler, Paul Möhrle, Vincent Oelmaier, Samuel Kempfer und im Tor spielten Moritz Bischof und David Villinger

### Turnier in Erolzheim

D 1 - 5 Platz

SGM Tannheim I - Amendingen	0:2
SGM Tannheim I - Neu Ulm	0:3
SGM Tannheim I - Schönebürg	3:0
SGM Tannheim I - SGM Erolzheim	3:1
SGM Tannheim I - Gutenzell	1:0

Tore: Samuel Kempfer 2, Moritz Bischof 1 und David Villinger 4

Noch mit dabei waren: Jonas Baur, Marc Martin, Paul Möhrle und im Tor spielten Moritz Bischof und Ben Wachter

### F1-Jugend

Am Sonntag den 31.01.2016 nahmen wir beim hochbesetzten Hallenturnier in Erolzheim teil. In der Gruppenphase erwarteten uns schon erstklassige Gegner. Durch tollen Einsatz und Teamgeist spielten wir uns ins Halbfinale. Dieses konnten wir souverän für uns entscheiden. Im Finale wurden wir eiskalt ausgekollert. Somit konnten wir einen perfekten 2. Platz erreichen. Super Jungs und Paulina!!

SVT – FV Olympia Laupheim	3 : 2
Tore: Tim-Luca Hurter (2), Paulina Stütze	
TSV Neu-Ulm – SVT	2 : 2
Tore: Michael Wiest (2)	

SVT – SV Amendingen	0 : 0
BSC Berkheim – SVT	0 : 5
Tore: Michael Wiest, Anton Resch, Tim-Luca Hurter (2), Paulina Stütze	

Halbfinale:

FC Memmingen – SVT	0 : 3
Tore: Tim-Luca Hurter, Michael Wiest (2)	

Finale:

SVT – TSV Neu-Ulm	0 : 4
Für die F1 spielten: Michael Wiest, Anton Resch, Tim-Luca Hurter, Paulina Stütze, Paul Preger, Jamie Knauer, Tom Butscher und Lukas Scheible	

### C-Juniorinnen

#### Bezirkshallenmeisterschaft - Endrunde

Sa. 30.01.16 in Leutkirch

Mit dem tollen Ergebnis des Vize-Bezirkshallenmeisters kehrten wir aus Leutkirch heim.

In einem nahezu ausgeglichenem Teilnehmerfeld sah man schnell, dass die aktuelle Futsal-Bestimmung, auf kleine Tore zu spielen, nicht torfördernd ist (7 Vorrundenspiele endeten 0:0). Trotz unser offensiv angelegten Spielweise kamen wir selbst nicht über zwei 0:0 - Spiele hinaus, zogen aber dennoch als Gruppensieger ins Halbfinale ein und gewannen dieses verdient mit 1:0.

In einem packenden Finale mussten wir uns dem quirligen und effektiven Spiel der SGM Wilhelmsdorf unglücklich mit 0:1 geschlagen geben. Nach dem frühen Rückstand agierten wir weiter druckvoll, kamen zu einem klaren Chancenplus, konnten aber dem Spiel nicht mehr die entscheidende Wende geben.

Die Spiele:

SGM A/T - PSG Friedrichshafen	2:0
(Hannah Kempe 2)	
SGM A/T - SV Deuchelried	0:0
SGM A/T - SV Tettnang	0:0

Halbfinale:

SGM A/T - SV Bergatreute	1:0
(Hannah Kempe)	

Finale:

SGM A/T - SGM Wilhelmsdorf	0:1
----------------------------	-----

Es spielten noch: Milena Graf, Lisa Natterer, Tabea Kühle, Barbara Albrecht, Melanie Popp, Anna Häberle, Alina Langer Mädels, ihr habt ein starkes Turnier gespielt!

### Abteilung Tischtennis



#### 1. Damenmannschaft ohne Furore

Zum Rückrundenauftritt empfingen Sylvia Frank, Erika Sauter, Sabine Wiest und Jeanette Mahle in der 1. TT-Bezirksliga die Damen des TSV Wertingen I. Nachdem man sich in der Vorrunde gegen den Tabellenvierten trotz ausgeglichenem Spielverlauf deutlich mit 8:2 geschlagen geben musste, war Wiedergutmachung angesagt. Nach den Erfolgen von Sabine Wiest und Jeanette Mahle im Doppel sowie Sylvia Frank (1), Sabine Wiest (2) und Jeanette Mahle (1) im Einzel, hatte man sich beim Stand von 5:5 in eine sehr gute Ausgangssituation gespielt. Leider konnten Sylvia Frank und Erika Sauter, die beide Grippe geschwächt ins Match gegangen waren, gegen die Nr. 3 bzw. Nr. 4 der Gäste die Chance zum Punktgewinn nicht nutzen. Der TSV Wertingen behielt letztendlich mit 8:5 die Oberhand. Die guten Leistungen beim SVT wurden leider nicht belohnt.

Vorschau:

Das nächste Spiel der Damen findet am Samstag, den 13.02.2016 um 15.00 Uhr auswärts beim TTSC Warmisried statt.

#### Herren

Die 1. Herrenmannschaft mit Thomas Weber, Joachim Fakler, Karl-Heinz Mahle, Ottmar Graf, Fred Hubert und Alfred Wiest lieferten gegen den Tabellenzweiten aus Frechenrieden einen



Tischtenniskrimi ab. Neun der fünfzehn Spiele gingen über einen 5. Satz, 5 davon gewann der SVT. Bereits alle Eingangsdoppel wurden erst in der Verlängerung entschieden. Weber/Mahle punkteten für Tannheim, die beiden anderen Doppel gingen an den Gast. Im ersten und zweiten Paarkreuz wurden die Punkte geteilt: Weber und Mahle für Tannheim, Fakler und Graf mit Niederlage; letzterer nach einer langen verletzungsbedingten Spielpause mit wenig Spielpraxis im 5. Satz. Das dritte Paarkreuz mit Hubert und Wiest erwies sich an diesem Samstag wieder einmal als sehr spielstark – beide gewannen zum 5:4 Zwischenstand für den SVT nach der Runde der ersten Einzel. Danach drehte der Gast mächtig auf. Er gewann die nächsten vier Spiele in Serie, ehe wieder das dritte Paarkreuz mit Hubert und Wiest in zwei ganz engen Spielen jeweils im 5. Satz für den SVT zum 7:8 nachzog. Jetzt lag es am Schlussdoppel, noch einen Punkt für den SVT zu ergattern. Auch im Finale spiegelte sich der spannende Spielverlauf wider. Der erste Satz ging klar an den SVT, der zweite ebenso klar an den Gast. Den dritten holten Weber/Mahle :10, den vierten mussten sie :9 abgeben. Im entscheidenden 5. Stand es dann 10:10, als der Gast das Glück auf seiner Seite hatte, zwei Punkte in Folge machte und damit den 9:7 Sieg von Frechenrieden unter Dach und Fach brachte.

Die **Herren 2** spielten in der letzten Woche einen Doppelspieltag. Den Auftakt machten Alfred Wiest, Sven Sagorujko, Günter Roll, Manuel Rueß, Helmut Gunderlach und Johannes Krause beim FV Winterrieden. Taktisch neu ausgerichtet ging der SVT aus den Doppeln mit einer 2:1 Führung heraus. Wiest/Roll gewohnt souverän und Rueß/Gunderlach mit Mühe im 5. Satz hatten gepunktet. Wiest und Sagorujko bauten die Führung zum 4:1 aus. Der weitere Spielverlauf war ausgeglichen: Rueß musste sich dem Gegenüber geschlagen geben, Roll punktete. Krause fand zu spät ins Spiel, der Punkt ging an Winterrieden, doch Gunderlach konnte zum 6:3 Zwischenstand für den SVT punkten. In der Runde der zweiten Einzel kämpfte sich Wiest bei einem 2:0 Satzrückstand wieder ins Spiel zurück, holte sich die beiden nächsten Sätze, hatte dann aber im 5. nichts mehr entgegen zu setzen und verlor. Sagorujko dagegen gewann auch sein zweites Einzel. Roll ebenfalls mit seinem zweiten Sieg baute die Führung aus, Rueß nach ihm fand auch im 2. Einzel nicht ins Spiel und verlor. Im dritten Paarkreuz machte dann Gunderlach mit seinem 2. Sieg den Sack zum 9:5 Sieg für den SVT zu. Im zweiten Spiel ging es dann auswärts gegen den Aufstiegsaspiranten BSC Wolfertschwenden. Die Hoffnungen auf einen Punkt hingen hoch, doch die Mannschaft reiste zuversichtlich gen Süden. Alexander Fleck war für Krause ins Team zurück gerückt. Der Gastgeber zeigte schnell, wer das Sagen hat. Er zog mit 8 Siegen in Folge davon, ehe Fleck den ersten Spielpunkt für den SVT erringen konnte. Doch nach ihm hatte Wiest auch in seinem zweiten Einzel wieder knapp und unglücklich wie im ersten Einzel im 5. Satz das Nachsehen, so dass es beim 9:1 für Wolfertschwenden beim Ehrenpunkt für den SVT blieb. Wiest gelang in dieser Woche das Kunststück, in drei Spielen für Tannheim sechs Einzelpartien über jeweils 5 Sätze abzuliefern.

Vorschau:

Die **Herren 1** spielt am Samstag, den 13.02. um 19.30 Uhr zu Hause gegen den TV Woringen.

Die **Herren 2** tritt am 22.02. um 20.00 Uhr auswärts beim SV Frechenrieden II an.

## ► Abteilung Faustball



### Bayerische Meisterschaften U16

Am 23./24. Januar fanden die Bayerischen Meisterschaften der U16 in Schweinfurt statt.

Los ging die Reise für die Mädels am Samstag um 6 Uhr. In Schweinfurt angekommen, warteten die Gruppgegner des TV Hallerstein und des ASV Veitsbronn auf die Mädels.

Im ersten Gruppenspiel konnte sich der TV Hallerstein gegen den ASV Veitsbronn durchsetzen. In Ihrem ersten Spiel trafen die SVT-Mädels auf den TSV Hallerstein. Nach einer sehr verhalte-

nen und nervösen Anfangsphase fanden die Mädels immer besser ins Spiel und konnten durch einen schönen Aufbau super Punkte herausspielen. Mit einer zwei-Punkte Führung zur Halbzeit die Seiten getauscht werden. Doch in der zweiten Hälfte schlichen sich immer mehr leichte Fehler auf SVT-Seite ein, wodurch das Spiel mit 13:13 unentschiedenen endete. Gegen den ASV Veitsbronn mussten die Mädels von Anfang an einem Rückstand hinterher rennen. Die spielweiße des ASV Veitsbronn, mit „Runden“ Bällen machten den Mädels das ganze Spiel über sehr zu schaffen. Immer wieder gelang es dem ASV Veitsbronn so zu punkten, weshalb das Spiel am Ende zu Gunsten des Gegners entschieden wurde (13:18). Diese Niederlage bedeutete den 3. Gruppenplatz und somit leider keine Zwischenrunde für die Mädels.

Nun galt es in den Platzierungsspielen 7-9 gegen den TV Segnitz 2 sowie den MTV Rosenheim zu bestehen. Gegen den TV Segnitz 2 zeigten die Mädels ein tolles Spiel. Starker Teamgeist, schön abgewehrte Bälle ermöglichten einen guten Spielaufbau. Bis zum Schluss lagen die Mädels immer in Führung, ehe nach einer zweifelhaften Schiedsrichterentscheidung das Spiel mit einem Ball an den TV Segnitz 2 verloren wurde (15:16). Der Gegner des letzten Spiels war der altbekannte MTV Rosenheim. Während sich das Team am U18 Spieltag noch knapp geschlagen geben musste, sollte hier ein Sieg her. Beide Mannschaften starteten in gleicher Aufstellung wie auch schon in der U18-Spielrunde. Konzentrierte Spielweise auf allen Positionen ermöglichten hier einen 20:18 Sieg. Wenn wir in der Vorrunde etwas mehr Glück und Nerven gehabt hätten, wäre durchaus ein Platz ganz vorne drin gewesen, so Trainerin Sarah Reisch nach dem Spiel. Dennoch können die Mädels stolz auf sich sein!

Es spielten: Elena Harrer, Theresa Imhof, Alisa Huber, Nicole Reinert, Anna Grob, Sarah Klas und Lena Eggle

Weiter ging die Reise nach Schweinfurt für Jungs am Sonntag früh. Hier wartete in der Vorrunde der TV Segnitz, der TV Herrnhahlthann und die TS Thiersheim. Los ging es gegen den TV Herrnhahlthann. Die Jungs begannen konzentriert, standen sicher in der Abwehr, sodass gute Zuspiel sicher wertet werden konnten. Die kompakt stehende Abwehr zwang den Angreifer des TV Herrnhahlthann immer wieder zu Fehler im Angriff, wodurch das Spiel locker mit 26:9 zu Gunsten des SVT entschieden wurde. Danach wartete mit dem TV Segnitz, die stärkste Mannschaft der Meisterschaft, auf die SVT-Jungs. Mit dem Wissen gegen den klaren Favoriten „nichts verlieren zu können“ starteten Sie auch hier schnell mit einer 4:1 Führung. Diese Führung wurde bis kurz vor Schluss nicht mehr abgegeben, ehe der TV Segnitz durch zwei stark gespielte kurze Bälle und zwei Angriff Fehler des SVT in den letzten Sekunden das Spiel mit einem Ball gewinnen konnte (15:16). Gegen die TS Thiersheim sollte nun im letzten Gruppenspiel ein Sieg her. Doch ganz anders als im Spiel gegen Segnitz stand eine nervöse und Mannschaft auf dem Platz. Nervosität und Unsicherheiten machten das eigene Spiel schwer, nichts sollte so richtig gelingen. Starker Kampfgeist im gesamten Team rettete am Ende ein Unentschieden und damit den Einzug ins Halbfinale (17:17).

Als Gruppen 2. musste das Team gegen den Gruppen 1. der anderen Gruppe, den TV Eibach ran. Ab dem Halbfinale wurde auf 2 Gewinnsätze gespielt. Hochmotiviert und zielstrebig begannen die Jungs, was den Gewinn des ersten Satzes bedeutet (11:7). Doch im zweiten Satz zeigte der TV Eibach das sie nicht umsonst in diesem Halbfinale stehen (4:11). Ein dritter Satz musste also die Entscheidung bringen. Ein Kopf an Kopf rennen mit spannenden Ballwechseln bedeutete am Ende das bessere Ende für den TV Eibach 8:11. Im Platzierungsspiel um die Bronze-Medaille traf das Team auf den TV Hallerstein. Eine super Teamleistung führte zu einem schnellen ersten Satzgewinn 11:5. Im zweiten Satz sollte es für Zuschauer und Trainer nochmal spannend werde, ehe auch dieser Satz mit 15:14 gewonnen werden konnte. Mit dem Gewinn der Bronzemedaille sind die Jungs für die Süddeutschen Meisterschaften am 27./28. Februar in Bad Staffelstein qualifiziert. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH, ganz starke Leistung! Es spielten: Markus Arnold, Elias Traub, Lennart Look, Etienne Kraft, Felix Welser und Andreas Angele



## SOLDATENKAMERADSCHAF TANNHEIM E.V.



### Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Samstag, den 20. Februar 2016** um **16:00 Uhr** findet in der **Gaststätte „Grüner Baum“ Tannheim** die ordentliche Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
  2. Totenehrung
  3. Bericht des Schriftführers
  4. Bericht des Kassiers und der Kassenprüfer
  5. Entlastung der Vorstandschaft
  6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
  7. Ehrung
  8. Gemeinsames Essen
- Die Vorstandschaft

#### SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

### VdK-Messeinsätze bereits ab Februar 2016

Seit 25 Jahren präsentiert der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine Arbeit regelmäßig auf Verbraucher- und Fachmessen. 2016 wird der VdK ebenfalls auf Messen präsent sein. Los geht es mit der „Ausstellung für die Familie“ (FDF) Tübingen (27. Februar bis 6. März 2016). Es folgen die „Gesundheitsmesse Reutlingen“ (12./13. März), die „IBO Friedrichshafen“ (16. bis 20. März), die „REGIO Lörrach“ (12. bis 20. März), die große Begleitveranstaltung anlässlich der VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter in Heilbronn, Harmonie, (13. Juli), die „AGI-MA Lauda-Königshofen“ (16. bis 25. September) und „Die Besten Jahre Stuttgart“ (14./15. November). Bei den VdK-Messeständen können sich Interessierte über die breite Aufgabenpalette der Sozialverbands ebenso wie über örtliche VdK-Angebote informieren, zudem über „VdK Reisen“. Weitere Informationen über den VdK, dessen Veranstaltungen, Kooperationen mit namhaften Partnern und dessen politische Aktionen unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) sowie unter [www.weg-mit-den-barrieren.de](http://www.weg-mit-den-barrieren.de) im Internet.

## Musikverein Haslach e.V.

### Nachbericht Alm-Ball 2016

Begeistertes Publikum beim Alm-Ball in Haslach: Bereits zum achten Mal ging am vergangenen Samstag der Alm-Ball über die Bühne.

Mit einem vielfältigen Programm und der eigens kreierten Partyband „die schwindligen Alpenherzen“ wurde die voll besetzte Halle zum Lachen und Schwitzen gebracht.

Das Publikum wurde Teil und Zeuge eines Weltrekordversuchs: Die über 20 Meter lange Saufplatte, mit 36 Personen besetzt, sollte ausgetrunken werden.

Nach erfolgreichem Ergebnis, wurde den Gästen ein sehr vielfältiges und spaßiges Programm geboten. Mit viel Schnickschnack von chique Jaques, d’Ruada Mädla in Aktion, einer etwas anderen Art sein Geschirr abzuwaschen und dem genialen Almdance, wurde das Publikum gekonnt unterhalten.

Die schwindligen Alpenherzen boten vom Blasmusikprogramm über moderne Schlagerhits bis zur Musik aus der Rock-Pop Genre, einen mitreißenden Musikabend.

Die neue Mitternachtsshow „Waikiki Beachclub“ füllte die Band mit Evergreens und Oldies wie Locomotion, Spice Grills „Wannabe“ und Medleys der Les Humphries und den Beach Boys.

Sie sorgten für eine ausgelassene Stimmung und eine, bis zum letzten Lied, vollbesetzte Tanzfläche.

Zwischen den schweißtreibenden Tanz- und Schunkelhits konnten sich die Besucher im Almbrausch-Biergarten prächtig erholen und den Wasser- oder Bierhaushalt ausgleichen.

Ein äußerst gelungener Alm-Ball mit einem rundum zufriedenen Publikum in Fasnets-, Tanz und Feierlaune.

## Reit- und Fahrverein Rot an der Rot

### Stammtisch

Am kommenden Freitag, 5. Februar ist ab 20:00 Uhr Stammtisch in der Reithalle.

## Freunde der Bergkapelle Erolzheim e.V.

Herzliche Einladung zum Sonntagabend-Gottesdienst in der Bergkapelle **am 7. Februar 2016**. Zelebrant ist Pater Xaver Berchthold aus Buxheim.

**Beginn 18:30 Uhr** ab 18:00 Uhr Rosenkranz

**Einladung** zur 9. ordentlichen Mitgliederversammlung der Freunde der Bergkapelle Erolzheim e.V. am **Dienstag, den 16. Februar 2016, um 20:00 Uhr im Katholischen Gemeindehaus St. Martinus in Erolzheim.**

#### Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstands
6. Wahlen (stellv. Vorsitzender, Schriftführer, Beirat)
7. Grußworte, Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern, über die in der Mitgliederversammlung Beschluss gefasst werden soll, müssen lt. Satzung mindestens 5 Tage vor dem Versammlungstermin schriftlich beim Vorsitzenden oder dem stellv. Vorsitzenden eingereicht werden.

Zum Abschluss der Versammlung zeigt Erich Zoller Lichtbilder vom portugiesischen Jakobusweg, auf welchem er 2015 gepilgert ist. Sein Leitspruch war: „Ich will es noch einmal wissen“.

Erich Zoller (1. Vorsitzender)

Josef Guter (2. Vorsitzender)

## Musikverein Dettingen/Iller e.V.

### Förderverein des Musikverein Dettingen/Iller e.V.

#### Herzliche Einladung zum Faschingswochenende in Dettingen

##### Musikerball

Samstag, 6. Februar 2016, 20:00 Uhr

Festhalle Dettingen

Motto: „Musicals - Vorhang auf für Tarzan, Simba, Rocky & Co“

Buntes Einlagenprogramm

Stimmung von „Hörmanns Houseband“

##### Kinderball

Sonntag, 7. Februar 2016, 14:00 Uhr

Festhalle Dettingen

Mit buntem Programm für Kinder

und Kaffee und Kuchen für die Eltern

##### Rosenmontagsball

Montag, 8. Februar 2016, 20:00 Uhr

Festhalle Dettingen

Mit dem Programm - Highlights der Faschingsaison

Stimmung von „Hörmanns Houseband“

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr Musikverein Dettingen/

Förderverein des Musikverein Dettingen

## Fanfarenzug Aitrach e.V.

### Kinderball

**09.02.2016, Turnhalle Aitrach**

Einlass 13.00 Uhr, Beginn 13.30 Uhr

Bliems bunte Bühne – Teenygarde Aitrach –

Tanzmäuse Aitrach – Dancing Kids Aitrach.

## Fasnetsgemeinschaft Gutenzell

Am Samstag, 6. Februar, beim Fasnetsball

war die Stimmung echt phänomenal.

Das Programm war erstklassig –

falt Qualität und ist bloß Masse.



Flotte Tänze wurden einstudiert  
 dr Machtwechsel em Rathaus inszeniert.  
 Ond natürlich wird ma beschdens informiert  
 was s´Johr übr im Dorf isch alles so passiert.  
 Wollet ihr des no mol live ond in Farbe seha  
 kennet ihr zom Rosamondagsball geha.  
 Do sprengt alles wieder en d´Narhalla nauf  
 om achte goht dr Vorhang auf.  
 Dr noch ka ma en dr Bar ond Kaffeebar was trenka  
 ond sich beim Danza d´Fiaß verrenka.  
 Wenn ihr sand bei dem Spektaggel mit dabei  
 freiet sich dr Sport- ond Musikverei !!!  
 Der Sport- und Musikverein laden zur **Goddazeller Fasnet** ein  
**Rosenmontag 08.02.2016**  
**Rosenmontagsball** in der Festhalle  
 Einlass ab 19 Uhr  
 Programmbeginn 20 Uhr  
 Anschließend Tanz mit der Gruppe **ComboSix**  
**Fasnetsgemeinschaft Gutenzell/**  
 Sport- und Musikverein Gutenzell

## Schützenverein Oberstetten

### Rosenmontagsball in Oberstetten

Auch dieses Jahr legen sich der Schützenverein und die Oberstetter schwer ins Zeug um einen gelungenen Rosenmontagsball auf die Beine zu stellen. Dargeboten werden Sketsche, eine Bütt, Tänze sowie eine Dorfchronik und auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die Gäste, die gern das Tanzbein schwingen spielt nach dem Programm die allseits bekannte Party- und Stimmungsband „Die Maybacher“ auf, mit internationalem Repertoire und Musik aus vergangenen Jahrzehnten bis hin zu den aktuellen Charts für alle Altersgruppen. Die Oberstetter Fasnacht versteht sich natürlich als Dorf-Fasnacht. Das aber ist auch der Charme dieser kleinen dörflichen Veranstaltung, die –vielleicht nicht hyper-perfekt- aber immer originell und einmalig am Rosenmontag stattfindet. Oberstetten hat, wie viele andere kleine Gemeinden im Landkreis auch, eine langjährige Fasnachtstradition und freut sich diese mit all den Gästen aus nah und fern teilen zu dürfen. Der Rosenmontagsball im Oberstetter Schützenhaus startet um 19:31 Uhr, Einlass ist eine halbe Stunde vorher.

## Narrenzunft „Weckafresser“ Äpfingen e.V.

### Einladung zum Hausball am Glombigen Donnerstag

Die Narrenzunft veranstaltet dieses Jahr anstelle des Hexensabbats einen Hausball in der Zunftstube. Unter dem Motto „Himmel und Hölle“ erwartet euch unter anderem eine Kellerbar. Einlass ist um 19:00 Uhr ohne Altersbeschränkung.

### Einladung zum Weckafresserball

Am **Fasnetsonntag, 6. Februar 2016** findet **ab 20:00 Uhr** in der Mehrzweckhalle wieder der beliebte **Weckafresserball** statt. Dieser verspricht ein abwechslungsreiches Programm. Mit Auftritten der eigenen Tanzgruppen sowie anderer Zünfte und Musiken. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!  
**Die größte verkleidete Gruppe (keine Zünfte) erhält 50 Liter Bier!** Freier Eintritt.

### 52. traditioneller Umzug am 7. Februar 2016

Am Fasnetsonntag ist es wieder so weit. Ab 14:00 Uhr wird der traditionelle Umzug durch die Straßen von Äpfingen ziehen. Es freut uns, dass wir wieder viele Zünfte, originelle Gruppen, Wagen sowie Musikkapellen, Fanfaren- und Spielmannszüge begrüßen dürfen. Der Umzugsweg hat sich ein klein wenig geändert. Die Umzugauflösung wird Richtung Hintere Straße verlaufen.

Vor und nach dem Umzug herrscht närrisches Treiben in der Mehrzweckhalle (Kaffee und Kuchen), in zwei Zelte neben der Halle (Ü18 Zelt und U18+Ü18) sowie in der Zunftstube und im ganzen Ort. Am Umzugsweg und vor der Mehrzweckhalle werden wieder verschiedene Verkaufsstände aufgestellt.

## Narrenzunft Bergatreute

### Narrensprung am Fasnetssonntag in Bergatreute

Die Narrenzunft Bergatreute veranstaltet am Fasnetssonntag, den 07.02.2016 um 14.00 Uhr ihren Narrensprung mit vielen Zünften, Ulkgruppen und Musiken. Um 9.00 Uhr findet ein Gottesdienst mit der Narrenzunft in der Wallfahrtskirche Bergatreute statt

## Verband Katholisches Landvolk e.V.

### „NEIN“ – EINE LIEBEVOLLE ANTWORT

Herzliche Einladung zum Familienwochenende des Verbandes Katholisches Landvolk

Von **Freitag, den 19. bis Sonntag, den 21. Februar 2016** lädt der Verband Katholisches Landvolk VKL alle interessierten Familien herzlich ein zum Familienwochenende im Kloster Heiligkreuztal. Der Kurzurlaub mit Bildungscharakter hat für alle Familienmitglieder etwas zu bieten.

Inhaltliches Schwerpunktthema für die Erwachsenen ist das Nein, als liebevolle Antwort. Dabei geht es nicht nur darum, dass Kinder lernen, ein Nein der Eltern akzeptieren, sondern auch umgekehrt. Gemeint ist ein liebevolles Nein, welches eigentlich ein Ja zu eigenen, essentiellen Bedürfnissen ist. Im gemeinsamen Austausch möchten wir herausfinden, was es oft so schwer macht, liebevoll Nein zu sagen oder es zu akzeptieren, und wie wir es anfangen können, ein solches Nein in unser Familienleben einzuführen. Während der Gesprächsrunden werden die Kinder bestens betreut.

Das Kloster Heiligkreuztal ist ein idealer Ort, um sich mit Fragen zu beschäftigen, die im Alltag oft zu kurz kommen, sich wieder auf Werte zu besinnen und mit der ganzen Familie einfach eine schöne Zeit zu verbringen. Die Leitung des Wochenendes haben Susanne Zeller-Riedel und Wolfgang Schleicher. Es kostet für Erwachsene 120 Euro, für Kinder 40 Euro. Das Dritte und weitere Kinder sind frei. Bitte melden Sie sich bis zum **8. Februar 2016** an.

**Anmeldung** bei der Geschäftsstelle: Verband Katholisches Landvolk e.V., Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart, Tel.: 0711 9791-117/118/176, Fax: 0711 9791-152, E-Mail: [vk@landvolk.de](mailto:vk@landvolk.de)

## Internationaler Schüleraustausch

### · Gastfamilien gesucht!

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

### Sprachaufenthalt in Baden-Württemberg

#### Familienaufenthalt: 24.06. bis 20.07.2016

Je 10 Schülerinnen aus **Kroatien, Rumänien, Serbien und Ungarn**

16-17 Jahre

**Die Gastfamilie erhält 10,- €/Tag für Unterkunft und Verpflegung.**

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,  
[schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)  
[www.schwaben-international.de](http://www.schwaben-international.de)

## DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

### Wer hat Lust auf echte Volksmusik? -

#### Musizierwochenende für Jung und Alt

Wenn man von alpenländischer Volksmusik spricht, denkt man meist an Bayern, Österreich und evtl. die Schweiz und an den Begriff Stubenmusik. Doch auch im Böhmerwald, im Egerland und in Iglau wurde in der Stube Musik gemacht. Ob auf Bauernhöfen oder im Wirtshaus, ob mit Saiten- oder Blasinstrumenten - vor allem war es echte, handgemachte Volksmusik. Und genau so soll es auch am Wochenende **19. bis 21. Februar 2016** sein.



Wir wollen gemeinsam singen und musizieren und dies in immer wieder neuen Besetzungen. Insbesondere Kinder und Jugendliche sind eingeladen, mit Gleichgesinnten neue Möglichkeiten zu entdecken. Interessierte Anfänger haben die Möglichkeit ein Wunschinstrument auszuprobieren.

Dieses besondere Angebot findet in der djo-Jugendbildungsstätte „Ferienheim Aschenhütte“ in Bad Herrenalb statt. Die Leitung hat Fritz Jauché. Veranstalter ist der Jugendverband DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V.

Weitere Informationen und eine ausführliche Einladung bekommen Sie gerne von: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Telefon 0711-625138, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: zentrale@djobw.de

## Betreuerinnen und Betreuer für Kinder- und Jugendfreizeiten gesucht

Das Jugendwerk der AWO Württemberg sucht junge Menschen ab 18 Jahren, die im Sommer Gruppenfreizeiten im In- und Ausland betreuen möchten. Am 05. und 06. März 2016 findet für alle, die an einem solchen Engagement interessiert sind, die „Informationsbörse Sommerfreizeiten“ in Böblingen statt.

Wer Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat, gerne im Team arbeitet und in den Schulferien 2016 etwas Zeit hat, kann beim Jugendwerk in mehreren Wochenendschulungen die Ausbildung zum zertifizierten Jugendgruppenleiter absolvieren. Die ehrenamtliche Tätigkeit kann für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt werden. Auf einer Freizeit gibt es für die Teamer freie Verpflegung und ein kleines Taschengeld.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage [www.jugendwerk24.de](http://www.jugendwerk24.de). Darüber hinaus erhält man dort Einblick in das komplette Freizeitangebot des Jugendwerks. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle auch gerne telefonisch unter (0711) 945 729 111.

## SONSTIGE MITTEILUNGEN



Wir laden Euch recht herzlich zur Krabbelgruppe am **Rosenmontag, den 08.02.2016** von 9.15 Uhr – ca. 10.30 Uhr ins Kirchengemeindehaus ein.

Gerne dürft ihr und eure Kinder an diesem Tag geschminkt und verkleidet zur Krabbelgruppe kommen. Wir freuen uns auf viele „Mäschkerle“.

Wir beginnen mit einer kunterbunten Sing – und Spielrunde. Im Anschluss findet eine freie Spielzeit statt.

Für eine kleine Stärkung zum Unkostenpreis ist gesorgt.

Wir freuen uns darauf, neue Kinder im Alter von 0 – 3 Jahren mit ihrer Mama/ ihrem Papa bei uns in der Gruppe zu begrüßen.

Bei Fragen sind wir unter 08395/ 482008 (Marion) oder 08395/ 4593269 (Eva) zu erreichen.



## NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA

### NEUE SACHBÜCHER:

Grenz, Wolfgang: **Schiffbruch** (2015/947)

(Die Autoren machen deutlich: Europa betreibt eine fehlgeleitete Flüchtlingspolitik, die Menschenrechte verletzt und das Leben der Flüchtlinge aufs Spiel setzt.)

Maschwitz, Rüdiger: **Kooperiere mit dem Unvermeidbaren** (2015/1204)

(Wie wir zur größeren inneren Ruhe gelangen können.)

Schirra, Bruno: **ISIS - der globale Dschihad** (2015/451)

(Gründe für den Aufstieg des „Islamischen Staats“ und seine Gefährlichkeit für den Nahen Osten wie für Europa.)

Birnstein, Uwe: **Katholisch? Never! - Evangelisch? Never!** (2015/425)

(Ein sicherer Blick für das geliebte Vorurteil im ökumenischen Alltag.)

Rössler, Andreas: **Evangelisch - Katholisch** (2015/426)  
(Systematischer Überblick über die beiden großen christlichen Konfessionen von ihren Wurzeln bis in die Zukunft.)

Di Nicola, Andrea: **Bekenntnisse eines Menschenhändlers** (2015/949)

(Investigativer Report über das Milliardengeschäft von Menschenschleppern und Schleusern mit Flüchtlingen.)

Ware, Bronnie: **5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen** (2015/1105)

(Was zählt am Ende des Lebens wirklich? Einsichten zum Thema Leben.)

Onken, Julia: **Im Garten der neuen Freiheiten** (2015/1100)

(Ein Reiseführer für die späten Jahre.)

Wacker, Kerstin: **Herr Katz, Isolde und ich : Oder wie macht man eigentlich ein Buch?** (2015/1100)

(Amra möchte selber ein Buch machen! Ein richtiges Buch, voll mit ihren eigenen Geschichten, Bildern und Fotos. Doch wie geht das überhaupt?)

Dr. Oetker: **Winter-Salate** (2015/1162)

(Wintersalate auf vegetarische oder vegane Art.)

Chefkoch: **Chefkoch Blitzrezepte** (2015/1161)

(Die schnellsten und besten Gerichte der Chefkoch- Datenbank. Kein Rezept geht länger als 30 Min.)



### An Rosenmontag und Faschingsdienstag (8. und 9. Februar) haben wir geschlossen.

Ab Mittwoch, 10. Februar, sind wir wieder für Sie da



**Mittwoch, 03. Februar** 14.30 – 15.15 h  
Vorlesenachmittag für die Klassen 1 und 2



**Samstag, 06. Februar, 17.00- 18.30 Uhr:**  
**Der besondere Kinderfilm:**

**RICO, OSKAR und das Herzgebreche**

(empfohlen: sehenswert ab 8 J.)

Ein liebenswerte Familienfilm! Eintritt gegen Spende!



**Mittwoch, 10. Februar** 14.30 – 15.15 h  
Vorlesenachmittag für die Klassen 3 und 4

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

zusätzlich: mittwochs von 9 – 11 Uhr

Freitag: 15.30 – 19.00 Uhr

**ONLEIHE: 24 Stunden täglich, [www.libell-e.de](http://www.libell-e.de)**

### Kontakt:

Tel: 08395/ 9405-26

Mail: [info@koeb-rot.de](mailto:info@koeb-rot.de)

Internet: [www.koeb-rot.de](http://www.koeb-rot.de)

Facebook: KÖB St. Verena Rot an der Rot

### Eiladong zom Zeller Omzug 2016

**am 06. Februar um 14:01 Uhr**

Grüß Gott Ihre liebe Leit,

vo übrall her,

am Fasnets-Samsdi om „Zwoi“

wird´s en Zell wieder en Omzug gea.

Zom Agucka geits wieder

viele scheane Sacha,

s´isch für jeden was dabei

zom Lacha.



On dnoch em Omzug isch au was botta,  
denn dia Zeller Gastronoma  
lasset koine Wünsche offa!  
Vom Schützahaus bis zur  
Affabar wird it bloß gloffa,  
denn zwischa denn hand au dia  
zwei Kuhstall wieder offa.

#### Dia Zeller Narra

Der Erlös der diesjährigen Sammelaktion (Eintritt frei) kommt der „Restaurierung des Glockenstuhls von St. Verena Rot“ zugute.

### Förderkreis spendet Massagesessel und Decken für Seniorenzentrum Rot a.d. Rot

Massagesessel sind eine Super-Sache! Und wenn man seine Beine dann auch noch mit einer warmen, weichen Decke wärmen kann, ist das einfach wunderbar! Das wissen Carola Maurus (Hausleiterin im Seniorenzentrum Rot a.d. Rot), ihre Stellvertreterin Birgit Hartung und Steffen Bucher, Regionalleiter Altenhilfe Süd bei den Zieglerischen, spätestens seit dem Probe-sitzen am vergangenen Montag. Massagesessel und Decken sind Geschenke des Freundeskreises des Seniorenzentrums Rot a.d. Rot für die Bewohnerinnen und Bewohner des Seniorenzentrums der Zieglerischen. „Wir sagen an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für das tolle Engagement unseres Förderkreises“, sagt Carola Maurus.

### Frühjahrsbasar 2016 in Dettingen

Am Samstag, den 20. Februar 2016 findet in der Festhalle in Dettingen (Iller) der alljährliche Frühjahrsbasar statt.

#### Verkauft wird alles rund ums Kind:

Kinderbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Fahrräder, Kinderwagen und alles rund ums Kind.

#### Termin:

**Samstag, den 20. Februar von 13.00 bis 15.30 Uhr**

#### Warenannahme:

Freitag, den 19. Februar von 17.30 bis 19.00 Uhr

#### Rückgabe/Abrechnung:

Samstag, den 20. Februar von 19.00 bis 19.30 Uhr

**Bitte beachten Sie unsere geänderten Annahmebedingungen!**

#### Anmeldung bitte telefonisch bei:

Tel. 0151 258 830 15 für Kd.-Nr. 300 – 399

Tel. 0151 258 830 18 für Kd.-Nr. 400 – 499

oder per @mail

[basar@gs-dettingen.de](mailto:basar@gs-dettingen.de)

Dieser Basar gibt den Familien im Illertal die Möglichkeit nicht mehr benötigte Kinderkleidung und Gegenstände rund ums Kind preisgünstig an Interessierte abzugeben bzw. selbst zu erwerben. Lassen Sie sich diese Chance nicht entgehen!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen – Ihr Elternbeirat der GS Dettingen (Iller)

**Weitere Informationen finden Sie auf der Site des Elternbeirates unter [www.gs-dettingen.de](http://www.gs-dettingen.de)**



#### Gemeinde Boos

(ca. 2.000 Einwohner)

Für unseren Kindergarten „Eulennest“ der Gemeinde Boos (Landkreis Unterallgäu) stellen wir für das kommende Kindergartenjahr 2016/2017 eine/n liebevolle/n, kreative/n und engagierte/n

#### Anerkennungspraktikantin/en

für den Beruf Erzieher/in ein.

Wir erwarten von Ihnen, dass Sie sich mit Einsatz und Begeisterung in unser Team integrieren.

Im dreigruppigen Kindergarten (zwei Regelgruppen und eine Krippe) werden momentan bis zu 56 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in ihren Bildungsprozessen unterstützt, gefördert und betreut.

Wir freuen uns auf Bewerbungen von engagierten, kreativen, dynamischen jungen Menschen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **19.02.2016** entweder per E-Mail an [boos@vg-boos.de](mailto:boos@vg-boos.de) (**Anhang als PDF-Datei**) oder an die **Gemeinde Boos, Herrn Bürgermeister Ehrentreich, Fuggerstraße 3, 87737 Boos**

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bürgermeister Ehrentreich unter 08335/9829-12 und Frau Richter (Kindergartenleiterin) unter 08335/1355 gerne zur Verfügung.



#### Gemeinde Boos

(ca. 2.000 Einwohner)

Für den Kindergarten „Eulennest“ der Gemeinde Boos (Landkreis Unterallgäu) suchen wir ab dem **01.07.2016** (spätestens zum 01.09.2016) eine/einen

#### Kinderpflegerin/Kinderpfleger in Teilzeit mit ca. 31 Wochenstunden

für die Betreuung und Stellvertretung einer unserer Regelgruppen. Im dreigruppigen Kindergarten (zwei Regelgruppen und eine Krippe) werden momentan bis zu 56 Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt in ihren Bildungsprozessen unterstützt, gefördert und betreut.

#### Wir erwarten von Ihnen:

- Ausbildung als staatlich geprüfte/r Kinderpfleger/in, Erzieher/in, Sozialpädagoge/in
- Bereitschaft, sich auf eine zukunftsorientierte Pädagogik auf Basis des jeweils bestehenden Konzeptes einzulassen
- Freude im Umgang mit Kindern, Offenheit, Teamfähigkeit und Flexibilität

#### Wir bieten Ihnen:

- Entgeltzahlung nach dem TVöD, Sozial- und Erziehungsdienst mit den üblichen sozialen Leistungen
- unbefristeten Arbeitsvertrag
- Arbeit in einem fachlich qualifizierten, engagierten und kollegialen Team

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens **19.02.2016** entweder per E-Mail an [boos@vg-boos.de](mailto:boos@vg-boos.de) (**Anhang als PDF-Datei**) oder an die **Gemeinde Boos, Herrn Bürgermeister Ehrentreich, Fuggerstraße 3, 87737 Boos**

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Herr Bürgermeister Ehrentreich unter 08335/9829-12 und Frau Richter (Kindergartenleiterin) unter 08335/1355 gerne zur Verfügung.

## IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER:

Gemeinde Tannheim  
Rathausplatz 1, 88459 Tannheim  
Tel. 0 83 95 / 9 22 - 0, Fax 0 83 95 / 76 18  
E-Mail: [info@gemeinde-tannheim.de](mailto:info@gemeinde-tannheim.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

#### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim  
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: [anzeigen@dvwagner.de](mailto:anzeigen@dvwagner.de)

#### Anzeigenschluss:

Montag, 8.00 Uhr

Erscheint wöchentlich donnerstags



## Faschingsumzug in Boos

### 45. Faschingsumzug am Sonntag, 07.02.2016:

09.15 Uhr Narrenmesse in der Pfarrkirche St. Martin in Boos, Warm-Up ab 10.00 Uhr mit Weißwurstfrühstück im Dorfgemeinschaftshaus; Faschingsumzug um 14.00 Uhr. Veranstalter Faschingsfreunde Boos GbR.

Anschließend Megaparty im beheizten Zelt mit DJ (Eintritt erst ab 16 Jahren); Ü30 Party in separatem Zelt (Ausweiskontrolle). Im Dorfgemeinschaftshaus Kaffee, Kuchen und buntes Programm. Veranstalter: Faschings GbR TV-Musik

## BILDUNGSANGEBOTE

### Bildungswerk Ochsenhausen

#### Freie Plätze

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, bildungswerk@t-online.de, www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

#### Valentinstag mal anders! Kurs-Nr. 61020

am Samstag 13. Februar 2016 mit Robert Gerner um 20.15 Uhr im Katholisches Gemeindehaus, Jahnstr. 6, Ochsenhausen, Dauer bis ca. 22.30 Uhr, Abendkasse  
Der Abend vor Valentinstag - wie möchten Sie ihn verbringen? Egal ob alleine, zu zweit oder in der Gruppe. Wie wäre es mit einem Candle-Light Kinoabend?

Robert Gerner überrascht Sie wieder mit einem außergewöhnlichen Film! Einen Film den Sie immer schon mal anschauen wollten und über den es sich lohnt zu diskutieren.

Freuen Sie sich auf einen besonderen „Kinoabend“.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Familienforum der Seelsorgeeinheit St. Benedikt statt. Um 19.00 Uhr findet eine Segensfeier für Verliebte, Verlobte und Verheiratete mit der Gelegenheit der Paarsegnung im Chorgestühl der Klosterkirche statt.

#### Meditationsseminar, Kurs-Nr. 61372

Judith Brünn, am Samstag 13. Febr. von 14 - 17 Uhr im Bildungswerk St. Walburga, Bewegungs- und Entspannungsraum, 2. OG  
Meditation bedeutet, sich zum „inneren Wesenkern - zur inneren Weisheit“ hin auszurichten. Die Wirkungen der Meditation sind vielfältig und reichen über Stressabbau bis hin zur spirituellen Erfahrung. Vorbereitende Körperübungen aus Yoga und Qi Gong, Atemachtsamkeit und Entspannung bereiten die Meditation im Sitzen (auch auf einem Stuhl) vor. Ausgewählte Texte führen in die Stille. **Bitte mitbringen:** Meditationskissen/Bänkchen, Yogamatte, bequeme nicht raschelnde Kleidung, Getränke.

### Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau

#### Elternschule

##### Kurs zu „KESS – erziehen“

Der Förderverein der Grundschule Achstetten bietet im Rahmen der Elternschule der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. einen Elternkurs für Eltern mit Kindern von zwei bis zwölf Jahren an. **Der Kurs „KESS – erziehen“ - Mehr Freude – weniger Stress findet am Mittwoch, 17.2., 24.2., 2.3., 9.3. und 16.3.16, jeweils von 19.30 Uhr bis 22 Uhr in der Grundschule (Konferenzzimmer), Hauptstr. 30 in Achstetten, statt. Referentin ist die Biberacher Montessoripädagogin und KESS-Leiterin Sabine Laub.**

Anmeldung erforderlich bis 03.02.2016 bei der der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Grabenstraße 10, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/93590, Email: info@keb-bc-slg.de

#### Babysitterkurs für Jugendliche (ab 13 Jahren)

Der Kurs fundet am Dienstag, 23.2., 1.3., 8.3. und 15.3.16, jeweils von 17.30 Uhr bis 19.45 Uhr im Familienzentrum St. Wolfgang, Siebenbürgenstraße 15 in Biberach a. d. Riss mit der Hebamme Gertrud Schick aus Biberach und der Montessoripädagogin Laub Sabine aus Biberach, statt. In diesem Kurs geht es um die Vorbereitung des Babysittens. Die Teilnehmerinnen lernen die Grundlagen der Säuglingspflege und der Kinderbetreuung kennen: die kindlichen Entwicklungsphasen, Ernährung und Pflege, pädagogische Kenntnisse, Beschäftigungsmöglichkeiten, Erste Hilfe und Krankheitsanzeichen. Anmeldung: bis 7.2.16 bei Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

#### „FARBkraft“ – wie Farben unser Leben beeinflussen

Wussten Sie, dass jede Farbe die Sie tragen, Sie selbst und Ihre Umgebung ästhetisch, psychologisch und körperlich beeinflussen? Farben können verändern, anziehen, hübsch machen, beleben, beruhigen, erheitern, Angst machen, Wärme oder Kälte vermitteln, uns glücklicher machen und heilend wirken. Die Abendveranstaltung für Frauen findet am Donnerstag, 25.2.16 von 19 Uhr bis ca. 20.30 Uhr im Adolph-Kolping-Saal im Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43 in Biberach mit der Referentin Kerstin Clauss, Ummendorf, statt. Anmeldung: bis 11.2.16 Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

#### Aktiv(er) leben – Bewegung tut gut

Die Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. lädt zusammen mit der Kath. Erwachsenenbildung Ingoldingen in Kooperation mit „Miteinander – füreinander“ der Gemeinde Ingoldingen zu einer Fortbildung für Leiter/innen von Seniorengymnastikgruppen und Leiter/innen von Kursen „Lebensqualität im Alter“ am Samstag, 27.2.16 von 9.30 bis 17.00 Uhr ins Dreifaltigkeitskloster Laupheim, Albert-Magg Str. 5 in Laupheim mit dem Referent Heinz Pientka, Fitness- und Gesundheitscoach, Laichingen, ein. Anmeldung: bis 11.2.16 bei der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

#### Fotobuch oder Kalender – ein passendes Geschenk für jeden Anlass

Gestalten Sie ein Fotobuch oder einen Kalender mit Ihren eigenen digitalen Fotos am Samstag, 27.2.16 von 9 Uhr bis 12 Uhr **im Kompetenz Zentrum Holzbau & Ausbau, Leipzigstraße 21 in Biberach mit der Referentin Andrea Werner aus Ringschnait.**

In diesem Kurs lernen Sie, wie Sie die Bilder zusammenstellen, bearbeiten und das Album bzw. den Kalender bequem von zu Hause bestellen können. Das kostenlose Programm ist auch geeignet, um Postkarten oder andere Geschenke zu gestalten. Anmeldung: bis 13.2.16 Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Grabenstr. 10, 88499 Riedlingen, Tel.: 07371/93590, FAX: 07371/935920, Email: info@keb-bc-slg.de, www: keb-bc-slg.de

### Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee

#### EDV-Grundkurs für Anfänger -

#### Von den Grundlagen bis ins Internet

12.-14.02.2016

Diese Kurse wenden sich an alle, die den **einfachen Einstieg in die Computerwelt** suchen und die Grundkomponenten eines EDV-Arbeitsplatzes kennen lernen möchten. Die Seminare werden mit neuen Laptops und moderner Präsentationstechnik in der angenehmer Atmosphäre der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee durchgeführt. Geschult wird in Gruppen von max. 10 Teilnehmern, so dass ein intensives und individuelles Arbeiten gewährleistet ist. Beide Kurse spannen den Bogen vom Betriebssystem Windows 7 über die Microsoft Office-Programme 2010 bis hin zum Internet. In verständlicher Weise werden die Teilnehmerinnen an die Themen herangeführt. Die Kurse sind so aufgebaut, dass die Teilnehmer immer genug Zeit haben



das gerade Erlernte zu üben und zu wiederholen. Praktische Übungen stehen im Vordergrund. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

**Anmeldung:** Schwäbische Bauernschule, Frauenbergstr. 15, 88339 Bad Waldsee

**Mail:** bauernschule@lbv-bw.de

**Telefon:** 07524/40030

**Termin:** 12.-14.02.2016

**Kosten:** 390,00 €  
(Seminargebühren, Unterkunft und Verpflegung)  
350,00 € ohne Übernachtung.

Wir beraten Sie gerne zu Ihren Werbeaktivitäten,  
einfach anrufen, oder eine Email schicken an:  
Manfred Weckerle - Tel. 07351-31543, werbung@weckerle-bc.de

Druck + Verlag  
**WAGNER**



**Gezielt und günstig werben!**



**GEBOREN  
AM**  
31.07.1947

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

**SPENDE  
BLUT**   
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11



**NEU  
GEBOREN  
AM**  
22.01.2010

## Erfolgreich werben für wenig Geld

### Tarifinformationen und technische Daten

<b>Satzspiegel</b>	185 x 270 mm
<b>Spaltenanzahl</b>	4
<b>Spaltenbreite</b>	45 mm
<b>Anzeigenformate</b>	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
<b>Rasterweite</b>	34er
<b>Druckverfahren</b>	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
<b>Preise</b>	Laut Anzeigentarif
<b>Platzierung</b>	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
<b>Malstaffel:</b>	6 - 9 mal = 5 %
<small>(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)</small>	10 - 19 mal = 10 %
	20 - 39 mal = 15 %
	ab 40 mal = 20 %
<b>Mengenstaffel:</b>	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
<small>(ganzseitige Anzeigenauf- träge innerhalb eines Jahres)</small>	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

### Anzeigen-Info:

07154 8222-70

anzeigen@dvwagner.de

Den mm-Preis (Farb- oder sw-Druck) für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder auch zum Download unter [www.dvwagner.de](http://www.dvwagner.de).

- für Leser vor Ort wichtiger Lesestoff
- günstiger Anzeigenpreis
- lukrative Rabattstaffel

Druck + Verlag  
**WAGNER**

70799 Kornwestheim  
Postfach 19 22  
Telefon (0 71 54) 82 22-0  
Telefax (0 71 54) 82 22-10



## NOTRUFE – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

<b>Feuerwehr</b>	
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Notarzt</b>	
<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>19222</b>
<b>Gemeinde Tannheim</b>	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 7618
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	0175 8356313
E-Mail: <a href="mailto:info@gemeinde-tannheim.de">info@gemeinde-tannheim.de</a>	
Homepage: <a href="http://www.gemeinde-tannheim.de">www.gemeinde-tannheim.de</a>	
Polizeiposten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizeirevier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 7777
Deutsches Rotes Kreuz Essen auf Rädern/Hausnotruf	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V. Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach, Frau Fietze	(07351) 5005-123
MR Soziale Dienste gGmbH Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller <b>siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil</b> Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Notariat Tannheim	927-0
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	2368
Hauptschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Netze BW GmbH Leutkirch	(07561) 9843-200
- Hotline für Stromstörung	Störungsnr. (0800) 3629-477

### Bereitschaftsdienste

**Samstag, 06./Sonntag, 07. Februar**

### Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411

- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -  
Tel. (07352) 92300

- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033

- Betreuungsgruppe Silberperlen

Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Sie erreichen den **Ärztlichen Notdienst** unter der Rufnummer  
**116117**

**Notfallsprechstunden:** Notfallsprechstunden in der Sana-Klinik Biberach, Ziegelhausstraße 50, am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 - 22.00 Uhr, ohne Voranmeldung.

**Achtung:** Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

### Zahnarzt:

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Biberach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/Minute; Bandansage)

### Apotheken

**Samstag, 06. Februar (ab 8.30 Uhr)**

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47,

Tel. (07351) 15030

**Zusätzlich in Ochsenhausen:** 17.00 - 18.00 Uhr:

Kloster-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Tel. (07565) 98070

**Sonntag, 07. Februar (ab 8.30 Uhr)**

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3,

Tel. (07351) 98070

**Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt  
jeweils um 8.30 Uhr!**

**Apothekennotdienst in Memmingen**

**Samstag, 06. Februar**

Einhorn-Apotheke, Kramerstr. 33, Tel. (08331) 2347

**Sonntag, 07. Februar**

Marien-Apotheke, Augsburgstr. 13, Tel. (08331) 2661

### Tierärzte

Dr. Gauchel Tel. 2644

Dr. Storch Tel. 93343

### Rathaus-Dienstzeiten:

montags 8.00 - 12.00 Uhr/13.30 - 18.00 Uhr

dienstags - freitags 8.00 - 12.00 Uhr

### Nächste Abfuhrtermine

**Müllabfuhr:** Freitag, 19. Februar 2016

**Papiertonne:** Dienstag, 01. März 2016

**Gelber Sack:** Mittwoch, 02. März 2016

### Grüngutannahme:

Dezember - Februar jeweils freitags 16.00 - 17.00 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

### Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr

Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr



Immer, wenn wir von Dir erzählen,  
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen,  
unsere Herzen halten Dich umfassen,  
so als wärst Du nie gegangen.  
Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

## Franziska Kudela

\* 29.4.1929 † 29.1.2016

In Liebe  
Deine Familie

Rosenkranz heute, am Donnerstag, den 4. Februar 2016 um 19 Uhr in Tannheim.

Trauer Gottesdienst, morgen am Freitag, den 5. Februar 2016 um 14.00 Uhr mit anschließender Urnenbeisetzung in Tannheim.

Fanny hat sich gewünscht, dass von Blumenspenden abgesehen wird. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

### DHH zu verkaufen

Rot an der Rot, 110 qm Wohnfl., Grundfl. 506 qm  
210.000 €

Mobil 0160 1163327

### Suche kleines Haus in Tannheim zu mieten.

Mobil 0170 8984626



### Suche Baugrundstück Wiese oder Haus/Bauernhof

mit großem Garten ab 1500 m<sup>2</sup> (gerne größer) in Rot an der Rot, Zell, Mettenberg oder näherer Umgebung.  
**Zuschriften unter Chiffre-Nr. 52/46 an den Verlag.**

### Kurs: Homöopathische Hausapotheke mit Erfolg anwenden!

Beginn: 15. Februar 09.30-11.30 Uhr, gerne mit Baby  
oder Kurs 2: 20.00-22.00 Uhr, jeweils 4 Termine, Familiencafe

**Praxis für klassische Homöopathie**

Silke Fischer Heilpraktikerin Memmingen Tel: 08331/99 62 878

www.praxisfischer-mm.de

## Biometrische Passbilder

amtlich anerkannt

## Bewerbungsfotos Farbbilder

digital, preiswert und sofort zum Mitnehmen

## PHOTO PORST

Marktplatz 12. Memmingen. Tel. 08331 9748870

www.photo-porst-memmingen.de

## Fahrschule Maurer

fahrschulemaurer@web.de  
www.fahrschule-maurer.de



Tannheim, Bahnhofstr. 6  
Tel.: 0 83 95 / 73 50  
Legau, Nordweg 8a:  
Tel.: 0 83 30 / 91 29 77  
Tel.: 0 83 94 / 3 15

**Wer aufhört zu werben,  
um Geld zu sparen,  
kann ebenso seine Uhr anhalten,  
um Zeit zu sparen.**

Henry Ford

### Fasnetsprogramm 2016 der Narrenzunft Aitrach Kunterbunte Märchenwelt

#### 4.2.2016: Donnerstag/Weiberball

Mit der Teeniegarde Aitrach, den Seccitos aus Lautrach, Seehasen Fanfarenzug, der Prinzengarde Aitrach, Einlagen der Roi- & Kellaweibla. Weitere Highlights und Live-Musik mit Calypso  
Ort: Festhalle Aitrach, Beginn 20.00 Uhr

#### 5.2.2016: Freitag/Rathaussturm in Aitrach

Sturm des Aitracher Rathauses mit Narrenbaumstellen. Danach Fackelzug zur Turn- und Festhalle mit tollem kleinen Programm  
Ort: Rathaus danach Festhalle Aitrach, Beginn: 18.30 Uhr

#### 6.2.2016: Samstag/Narrensprung und Zunftball in Aitrach

**Großer Narrensprung mit ca. 3500 Hästrägern und Fußgruppen**  
Beginn: 14.00 Uhr

#### Zunftball

Mit der Prinzengarde und Teeniegarde Aitrach, Showtanzgruppe Heimerdingen, Guggamusik Rohrdorf, Einlagen der Roi- & Kellaweible, sowie weiteren Highlights  
Natürlich Live Musik mit Music Dream  
Ort: Festhalle Aitrach, Beginn: 20.00 Uhr

#### 7.2.2016: ROCK-Fasnet

Am Sonntag wird Aitrach zur schlagerfreien Zone. An der ROCK Fasnet gibt DJ Walter Notz Ihnen den feinsten Rock aufs Ohr  
Ort: Festhalle Aitrach, Einlass ab 18.00 Uhr Beginn ab 18.30 Uhr

#### 8.2.2016: SWR3 Dance Night

Ort: Festhalle Aitrach,  
Beginn: 21.00 Uhr, Einlass: 19.00 Uhr

#### 9.2.2016: Dienstag/ Kinderball und Kehraus in Aitrach

#### Kinderball:

Ein Ball für unsere kleinen Narren organisiert vom Fanfarenzug Aitrach mit lustigem bunten Programm für Groß und Klein  
Ort: Festhalle Aitrach Beginn: 13.30 Uhr

#### Kehraus:

Genießen Sie ein letztes Mal die Aitracher Fasnet in unserer besonderen Festhalle mit dem Besten was unser Programm zu bieten hat, sowie der Showtanzgruppe Boos und dem Fanfarenzug Aitrach. Ausklang und natürlich mit traditioneller Fasnetsbeerdigung und Live Musik mit der Band „Sechs“  
Ort: Festhalle Aitrach, Beginn: 19.30 Uhr



Diese Artikel sind im nah & gut Dietmar Fackler e.K., Hauptstr. 30, 88459 Tannheim erhältlich. Bitte entschuldigen Sie, wenn die Artikel auf Grund der großen Nachfrage im Einzelfall ausverkauft sein sollten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

KW 05 Gültig von  
04.02. - 06.02.2016

# nah & gut

## Fackler

Große Eröffnung  
am 4. Februar 2016!



### Herzlich willkommen, liebe Kunden!

Jetzt ist es soweit, am Donnerstag, 4. Februar eröffnen wir für Sie den Nah & Gut in Tannheim. Ganz besonderen Wert haben wir bei der Sortimentsgestaltung auf Frische und Regionalität gelegt. So gibt's z.B. Bio-Kartoffeln vom Maxenbauer, Eier vom Willburger oder saisonales Gemüse vom Klosteranbau in Bonlanden.

Umfangreiches Bio Sortiment der Marken Alnatura, sowie unserer Eigenmarke EDEKA Bio und EDEKA Bio-Vegan.

Auch Spezialsortimente wie Bakdat und Dovgan finden sich wieder.

Außer Lebensmitteln bieten wir Ihnen auch Artikel des tägl. Bedarfs, sowie Geschenkartikel DECO Trends und ein frisches Blumensortiment. Selbstverständlich können Sie bei uns auch nach wie vor Lotto spielen.

### Neu in unserem Backshop:

belegte Brötchen und Sandwiches, sowie der "Klassiker" warmer Leberkäs-Wecken

**Die Familie Fackler, die Marktleitung Frau Weiss, sowie das ganze Nah & Gut Team freut sich auf Ihren Besuch!!!**

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 6.30 - 18.30 Uhr · Samstag 6.30 - 13.00 Uhr

## Unsere Eröffnungsangebote:



Faschings-  
Krapfen  
ofenfrisch  
Stück

**0,59**

...viele weitere tolle Angebote finden Sie in unserem großen Eröffnungsflugblatt!